

MOBILITÄTSWENDERAT FRIEDRICHSHAIN- KREUZBERG

19.11.2025, 17-19 Uhr, Bezirksamt 1 (Kreuzberg),



01

BEGRÜßUNG

Tagesordnung

- **TOP 1 Begrüßung**
- **TOP 2 Vorstellung der Mobilitätsdaten**
- **TOP 3 Aktuelle Radverkehr-Projekte**
- **TOP 4 Vorschau: Projektvorstellung Friedenstraße**
- **TOP 5 Ausblick**

02

VORSTELLUNG DER MOBILITÄTSDATEN

AKTUELLE MOBILITÄTSDATEN AUS DER STUDIE SRV 2023 (TU DRESDEN) BERLIN UND FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

Fachbereich Straßen
Straßen- und Grünflächenamt

BERLIN



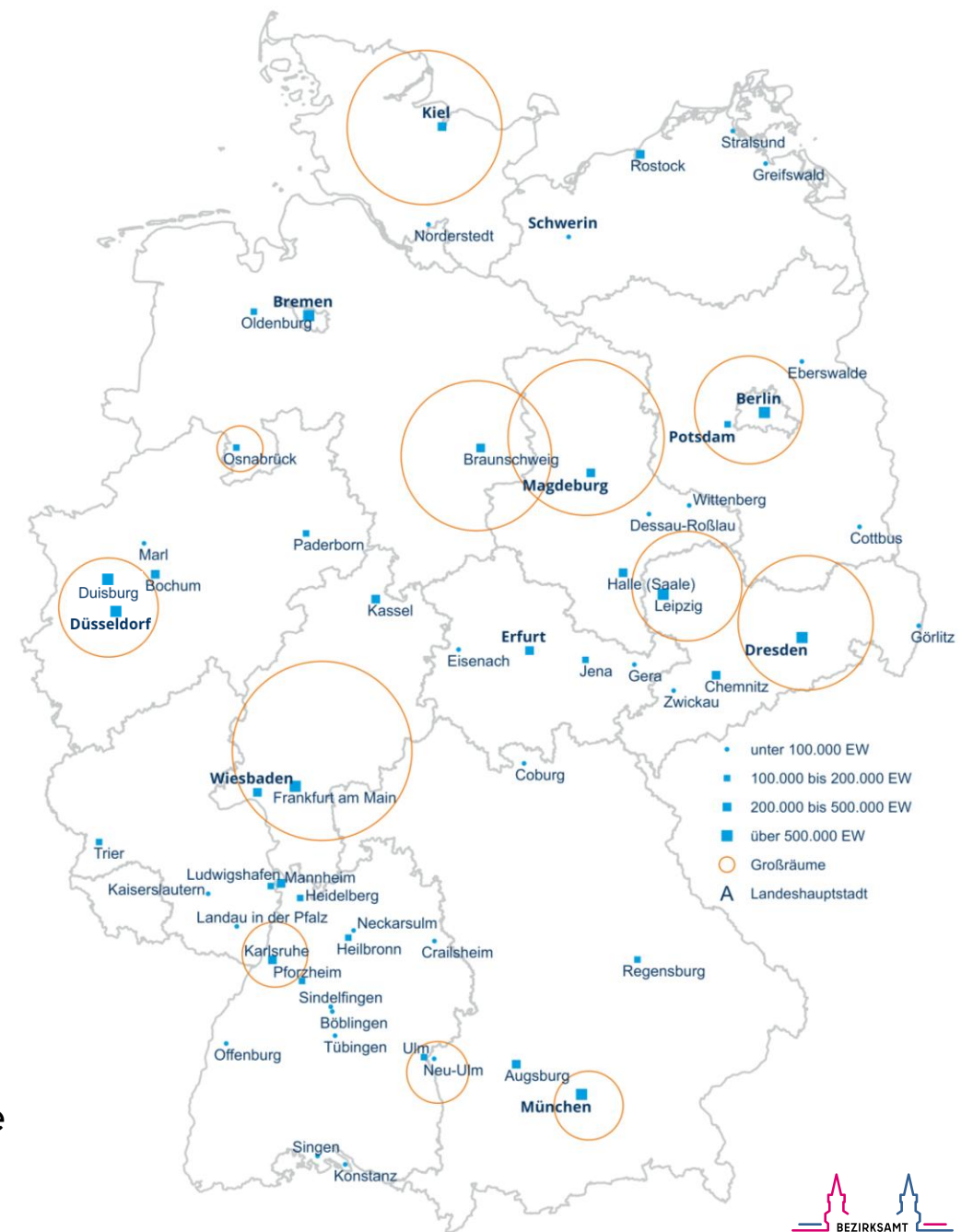
Gliederung

- Studie, Methodik
- Mobilitätstrends und Entwicklungen in Deutschland
- Mobilitätstrends und Entwicklungen in Berlin
- Mobilitätstrends und Entwicklungen in Friedrichshain-Kreuzberg

Mobilität in Städten - SrV 2023

Randbedingungen und Dimensionen

- Seit 1972 als **S**ystem **r**epräsentativer **V**erkehrsbefragungen
- Haushaltsbefragung zur **Alltagsmobilität** der städtischen **Wohnbevölkerung** an **Werktagen** (keine Ferien/Feiertage)
- 97 auftraggebende Institutionen, **134 Untersuchungsräume**, etwa 500 Städte und Gemeinden in 14 Bundesländern
- Stichtage von Februar 2023 bis März 2024
- Gesamtstichprobe (netto) umfasst **281.998 Personen** in 125.038 Haushalten mit insgesamt 884.332 Wegen
- Wissenschaftliche Leitung und Organisation bei der **TU Dresden**, Professur für Mobilitätssystemplanung
- Vergabe der Feldarbeit nach europaweiter Ausschreibung an die **O.trend GmbH** Leipzig
- **Multimethodenansatz**: Melderegisterstichprobe, Postalische Anschreiben, Datenerhebung telefonisch und online
- Über **3 Mio. Briefe**, 1 Mio. Anrufe und 0,5 Mio. E-Mails




Mobilität in Städten - SrV 2023

Erhebung in Berlin und im Bezirk

- Achte SrV-Teilnahme seit 1977
- Im Auftrag der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt
- Berlin-spezifische Ankündigungsschreiben
- Auswertungen für Berlin gesamt, 12 Bezirke, Innere/Äußere Stadt
- Realisierte Netto-Stichprobe:
 - > **40.166 Personen** in Berlin insgesamt
 - > **3.095 Personen** im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg
- Ausschöpfung (196.383 kontaktierte Haushalte insgesamt):
 - > **11,7 %** in Berlin insgesamt
 - > **14,1 %** im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg
- Teilnahme: **21 % telefonisch** und **79 % online**
- 115 Stichtage zwischen 7. Februar 2023 und 27. Februar 2024 (Di/Mi/Do, außerhalb von Ferien/Feiertagen)

Mobilität in Städten - SrV 2023, PF 100154, 04001 Leipzig

P DV  Deutsche Post

*51000001639648*1*
An den Haushalt von
Max Mustermann
Musterstrasse 1
10787 Musterstadt

Kontakt für Rückfragen:
Erhebungsinstitut O.trend
Tel.: 0800 830 1 830
(kostenlos, Mo-So, 7-21 Uhr)
E-Mail: kontakt@srv2023.de

Ihre Haushaltsnummer: 639648
(bitte bei Kontakt angeben)

01.06.2023

Befragung „Mobilität in Städten - SrV 2023“

Sehr geehrte Haushaltsmitglieder,

derzeit führen wir eine Befragung privater Haushalte in Berlin durch. Erfasst werden die Wege und Fahrten der Einwohnerinnen und Einwohner, um das aktuelle Verkehrsgeschehen abzubilden. Die Ergebnisse der Befragung sind eine wichtige Grundlage für eine an Ihren Bedürfnissen orientierte Mobilitätsplanung.

Wir haben Ihren Haushalt über ein Zufallsverfahren aus dem Einwohnermelderegister ausgewählt, er steht stellvertretend für zahlreiche weitere Haushalte. Mit Ihrer Teilnahme an der Befragung können Sie dazu beitragen, die Verkehrssituation in Berlin weiter zu verbessern. **Wir bitten Sie daher herzlich um Ihre Unterstützung.**

Im Mittelpunkt der Befragung stehen Informationen zu Ihrem Haushalt sowie zu den Wegen und Fahrten aller Haushaltsmitglieder (ab 0 Jahren) an folgendem Stichtag:

Dienstag, den 06.06.2023.

Nach dem Stichtag wird Sie das von uns beauftragte Erhebungsinstitut O.trend anrufen und die Daten erfassen.

Ihre Telefonnummer haben wir dem Telefonbuch entnommen. Die Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig, Ihre Angaben bleiben anonym. Hinweise zum Datenschutz und zur Datenverarbeitung finden Sie in der beiliegenden Erklärung zum Datenschutz.

Mit diesem Schreiben erhalten Sie ein **Wegemerktblatt**. Diese Erinnerungshilfe kann am Stichtag mitgeführt werden, um darauf wichtige Informationen zu allen Wegen zu notieren. Weitere Wegemerktblätter können bei Bedarf unter www.srv2023.de heruntergeladen werden.

Sie können die Fragen auch online unter www.srv2023.de beantworten. Bitte melden Sie sich mit Ihrem **persönlichen Zugangsschlüssel xwutdn52xy** an. Über den unten aufgedruckten persönlichen QR-Code gelangen Sie direkt zu Ihrem Online-Fragebogen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Claudia Stutz
Staatssekretärin für Mobilität und Verkehr



Prof. Dr.-Ing. Regine Gerike
Leiterin der Forschungsgruppe

PS: Für Hinweise und Rückfragen nutzen Sie bitte das kostenlose Infotelefon unter der Nummer **0800 830 1 830** (Mo-So, 7-21 Uhr). Weitere Informationen zur Befragung finden Sie im Internet unter www.srv2023.de

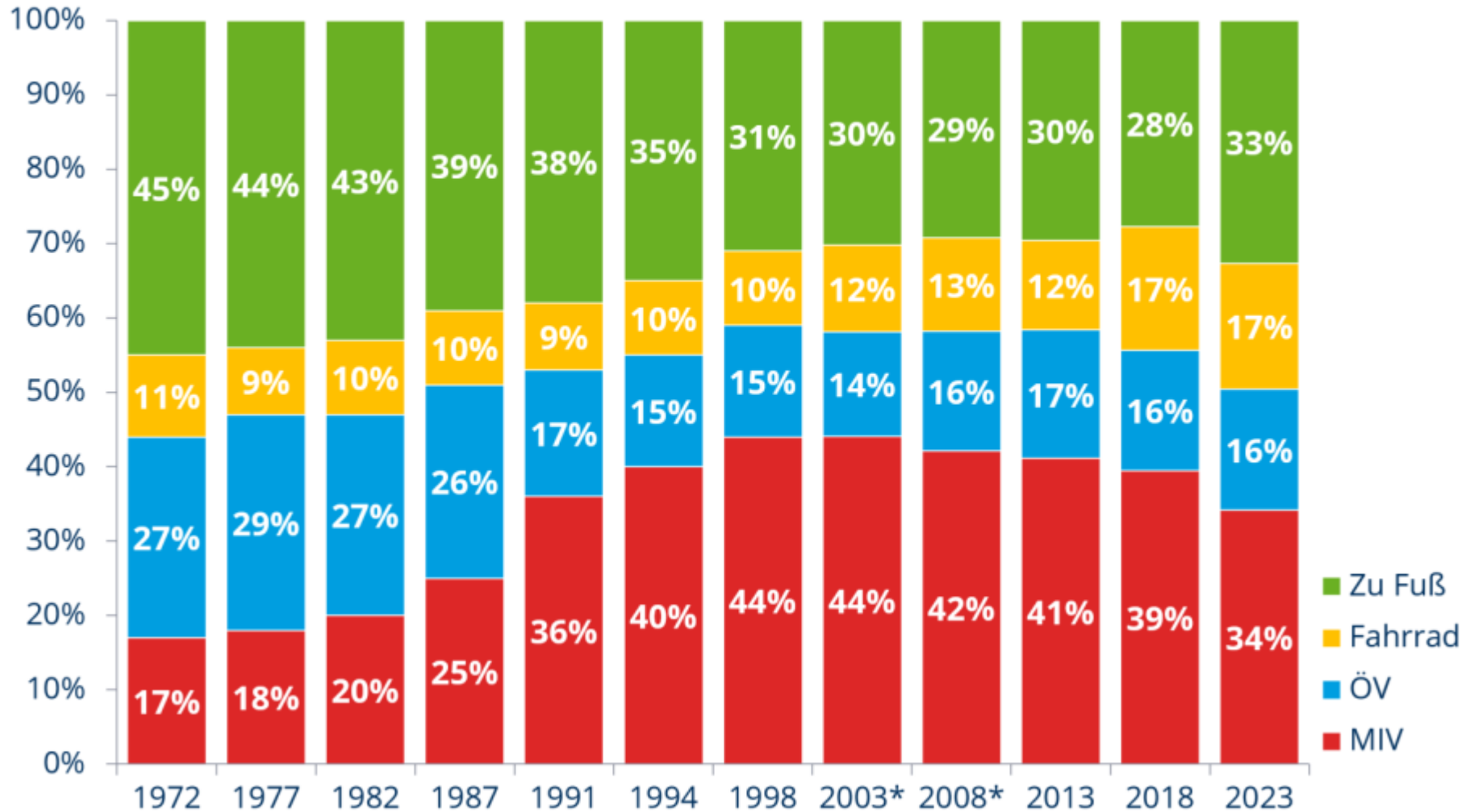


639648
284_Berlin_28401_Berlin_1_HUmtel_1401

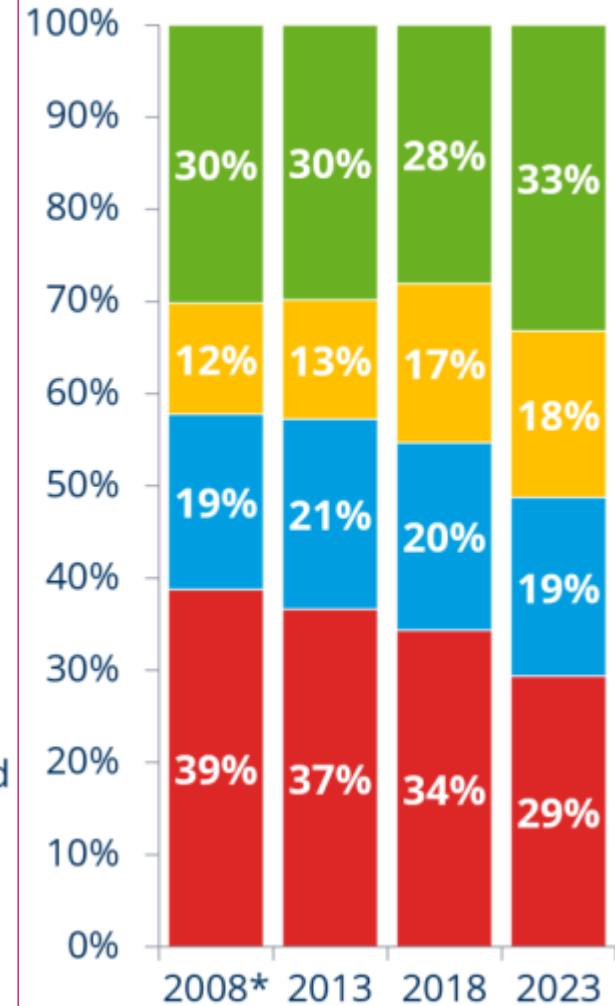
Deutschland

Modal Split (Verteilung der Wege auf die Verkehrsarten)

Ostdeutsche Großstädte
(SrV-Städtepegel)



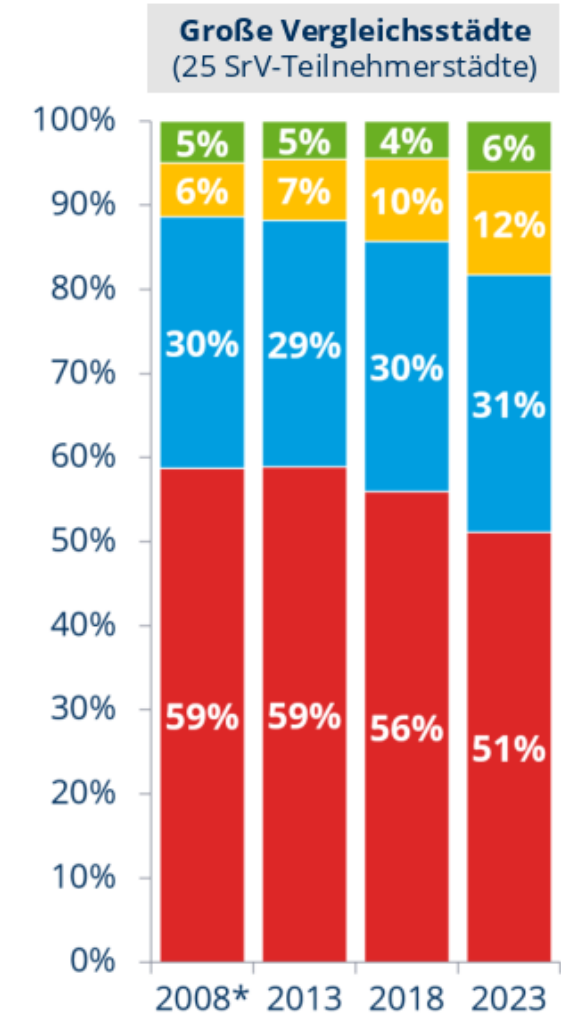
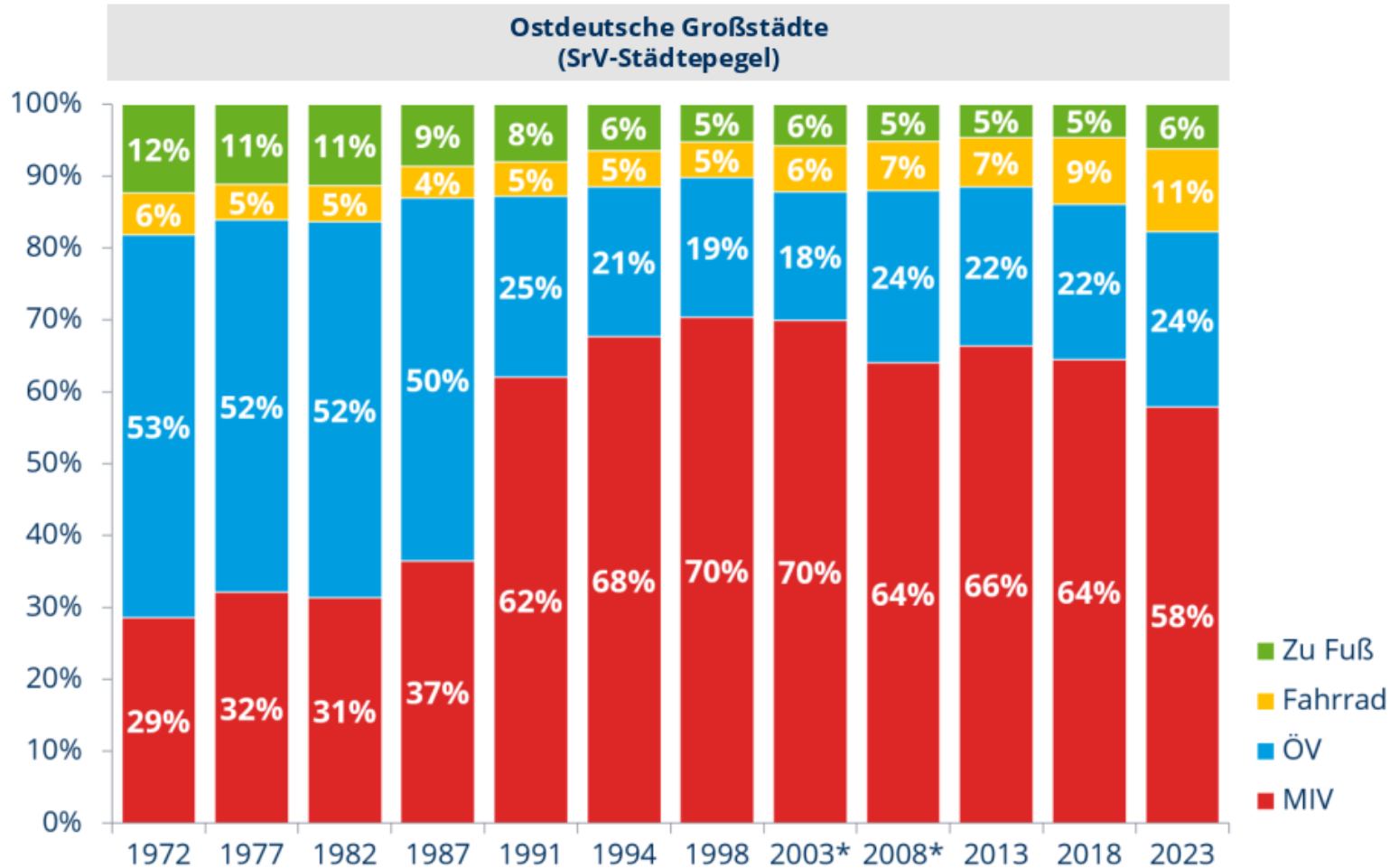
Große Vergleichsstädte
(25 SrV-Teilnehmerstädte)



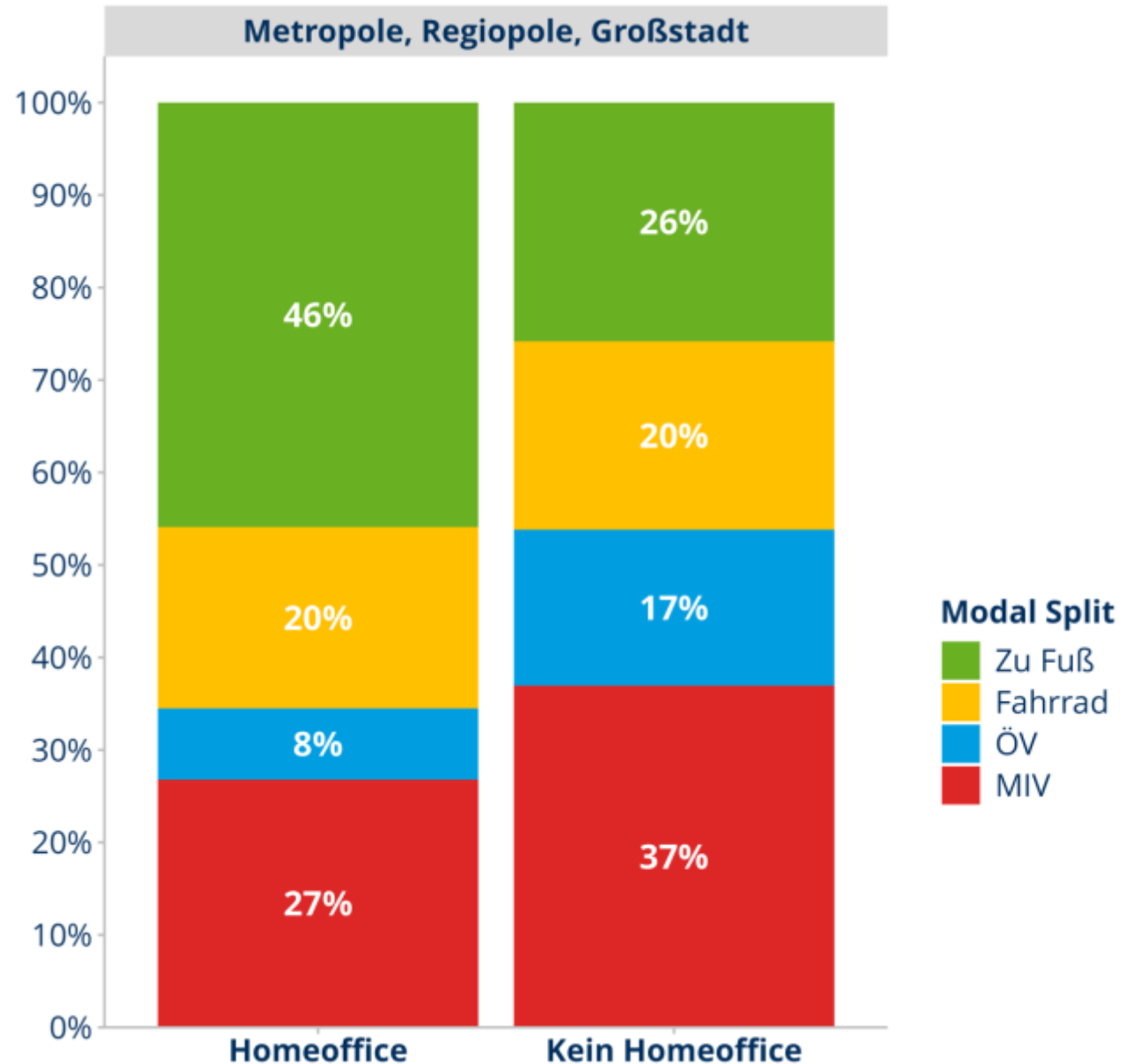
aufkommensbezogen / Wege

Deutschland

Modal Split Verkehrsleistung (in Personen-Km je Verkehrsart)



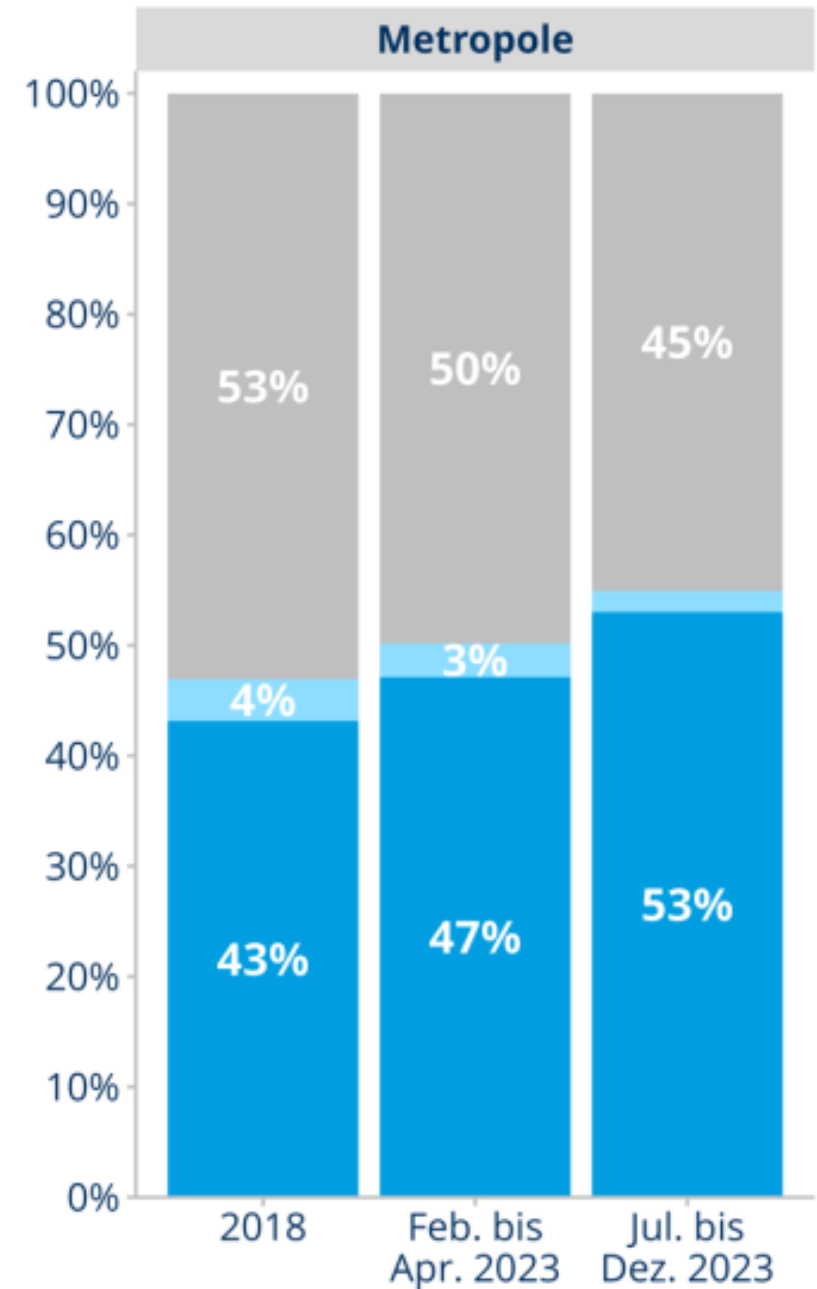
Deutschland: Modal Split Vergleich Tag im Homeoffice



Deutschland

Verfügbarkeit ÖV-Zeitkarte

■ Ja, uneingeschränkte Verfügbarkeit ■ Ja, nach Absprache ■ Nein, kein Zugang

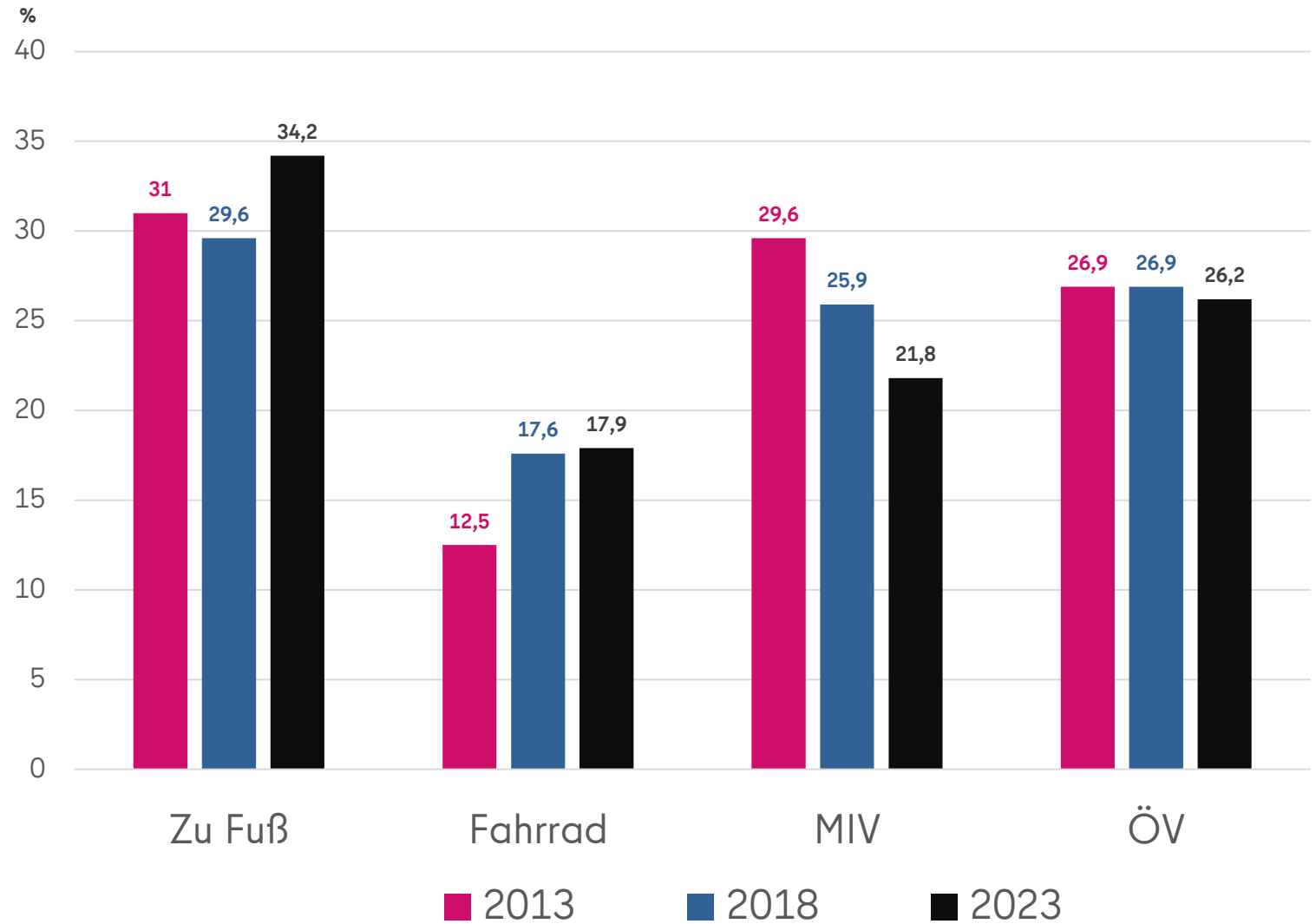


Daten für Berlin



Berlin: Modal Split

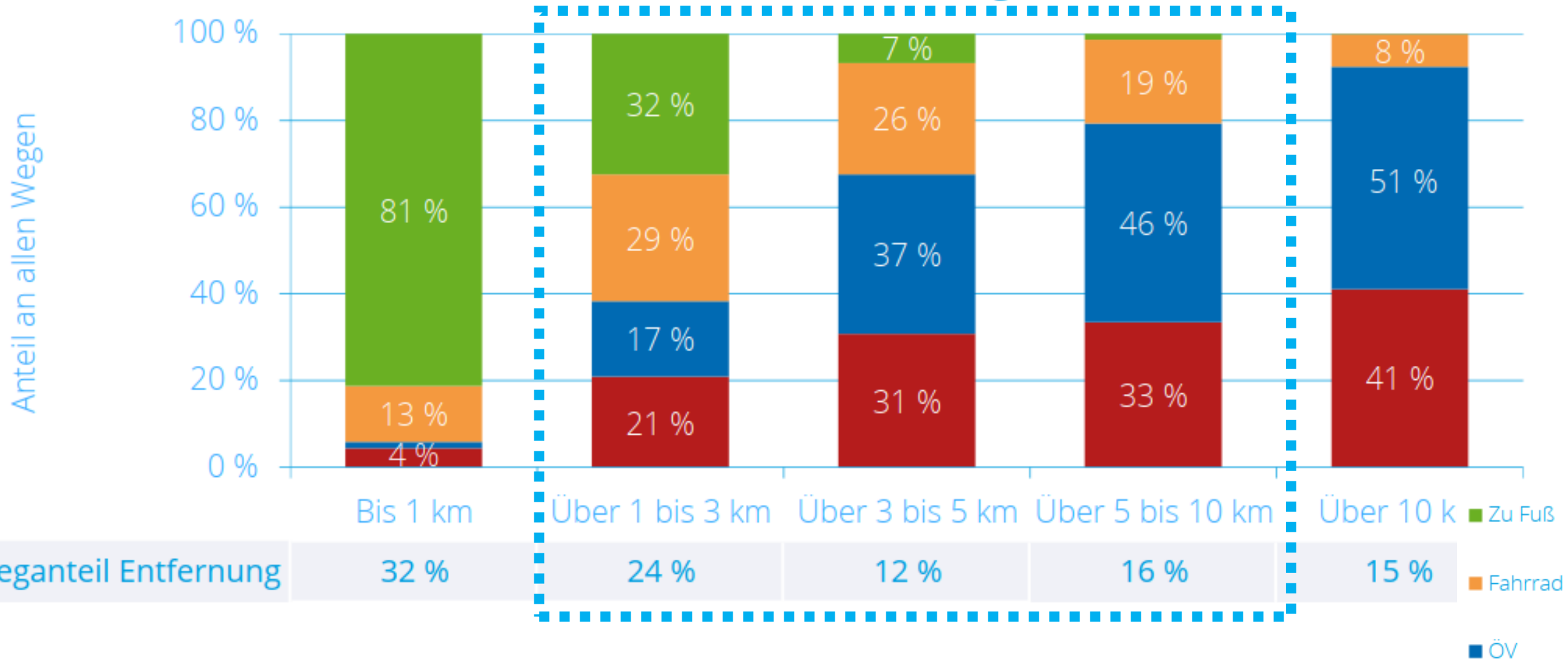
Modal Split Berlin



alle Wege,
die die Bewohnerinnen und Bewohner Berlins zurückgelegt haben

Berlin - Verkehrsmittelwahl nach Wegelänge

Verkehrsmittelwahl nach Entfernungsklassen

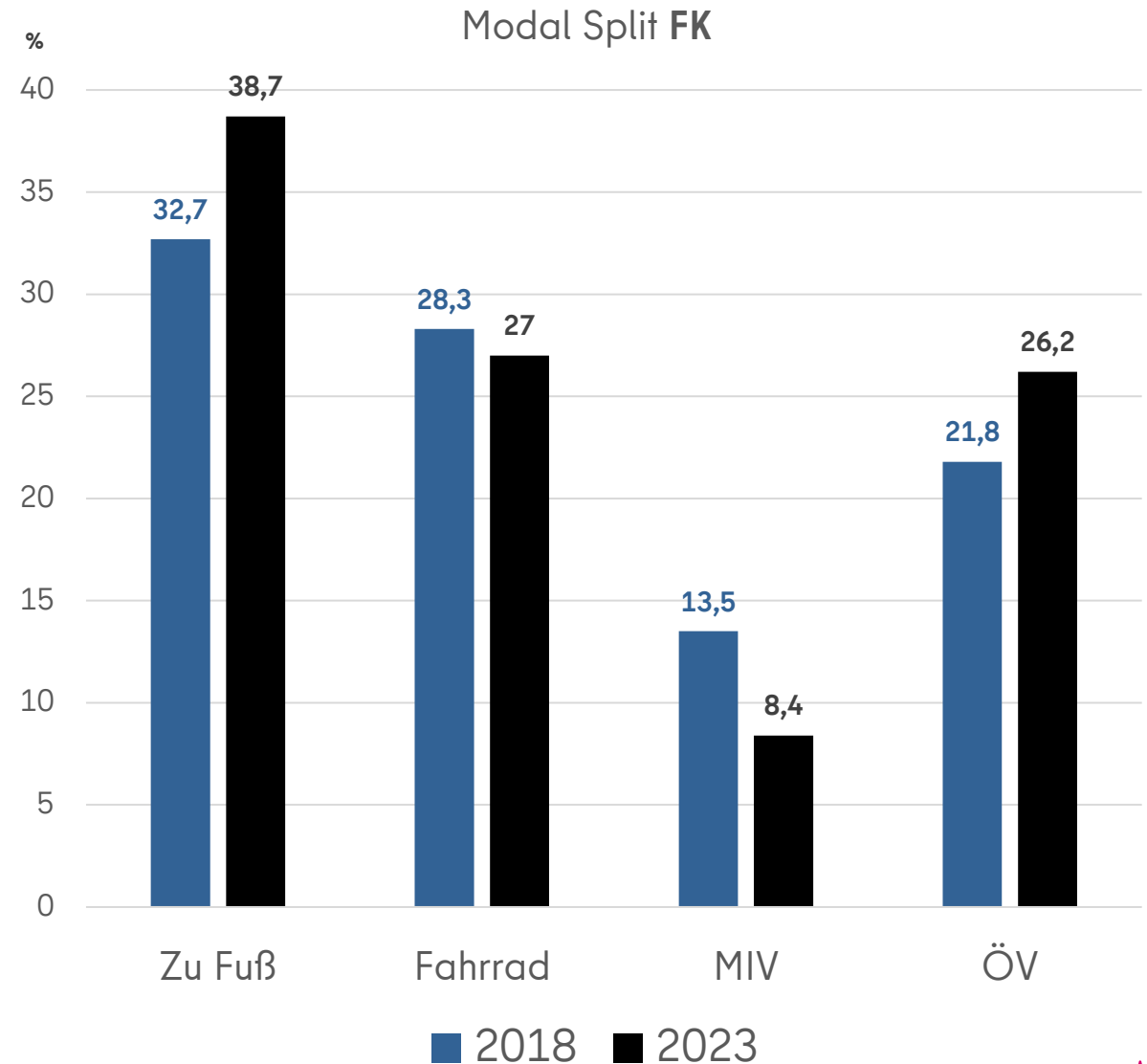


Friedrichshain-Kreuzberg



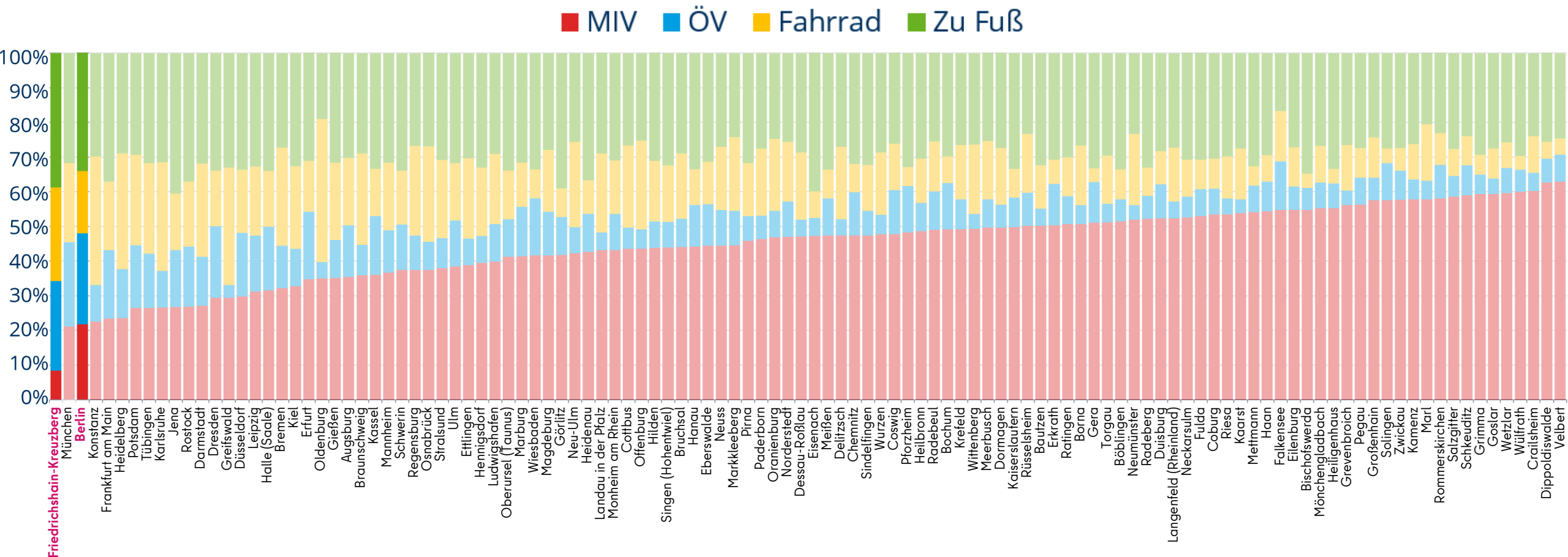
Modal Split Friedrichshain-Kreuzberg

alle Wege,
die die Bewohnerinnen und Bewohner von
Friedrichshain-Kreuzberg zurückgelegt haben



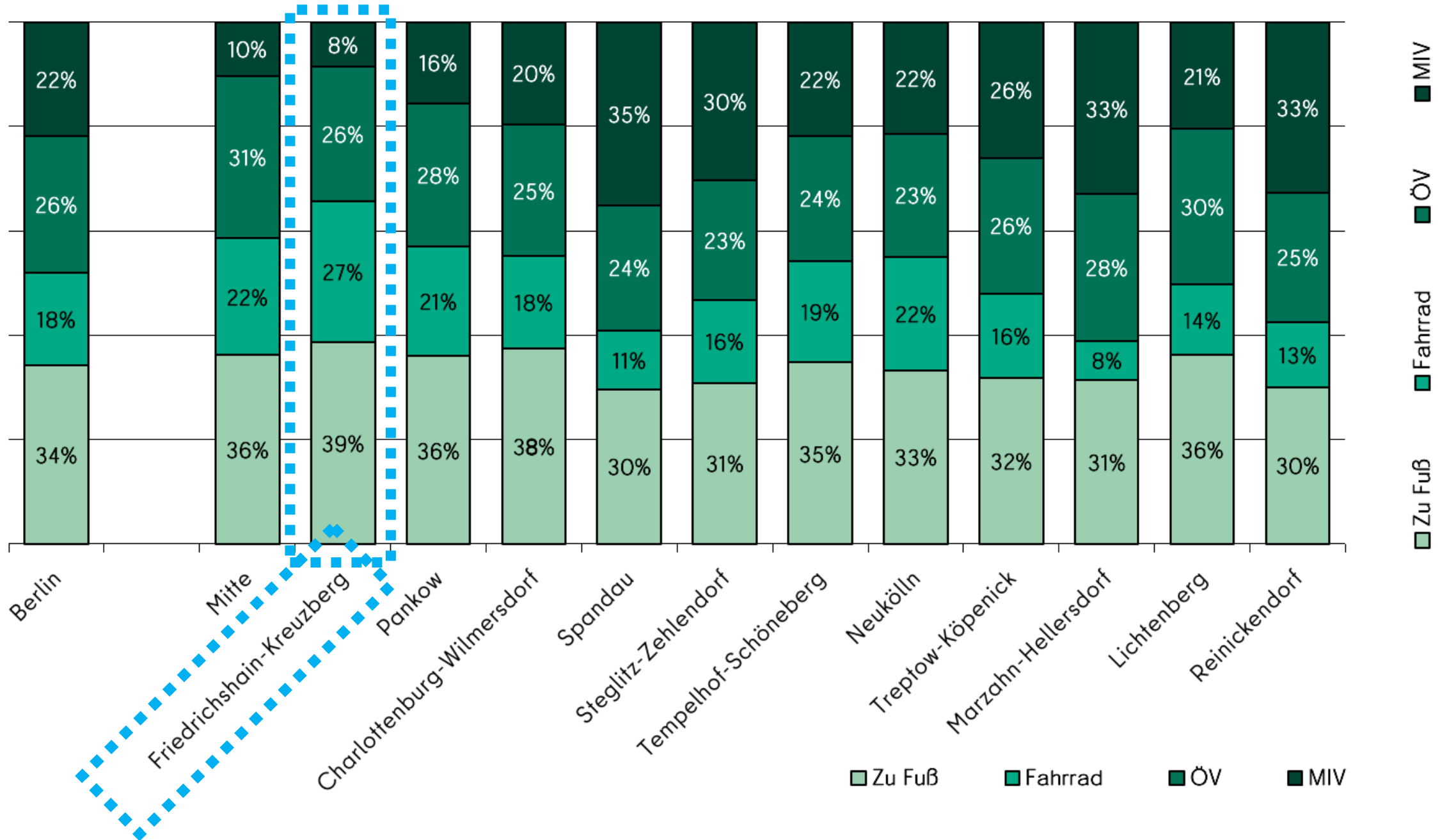
Mobilitätskennzahlen im Stadtvergleich

Modal Split



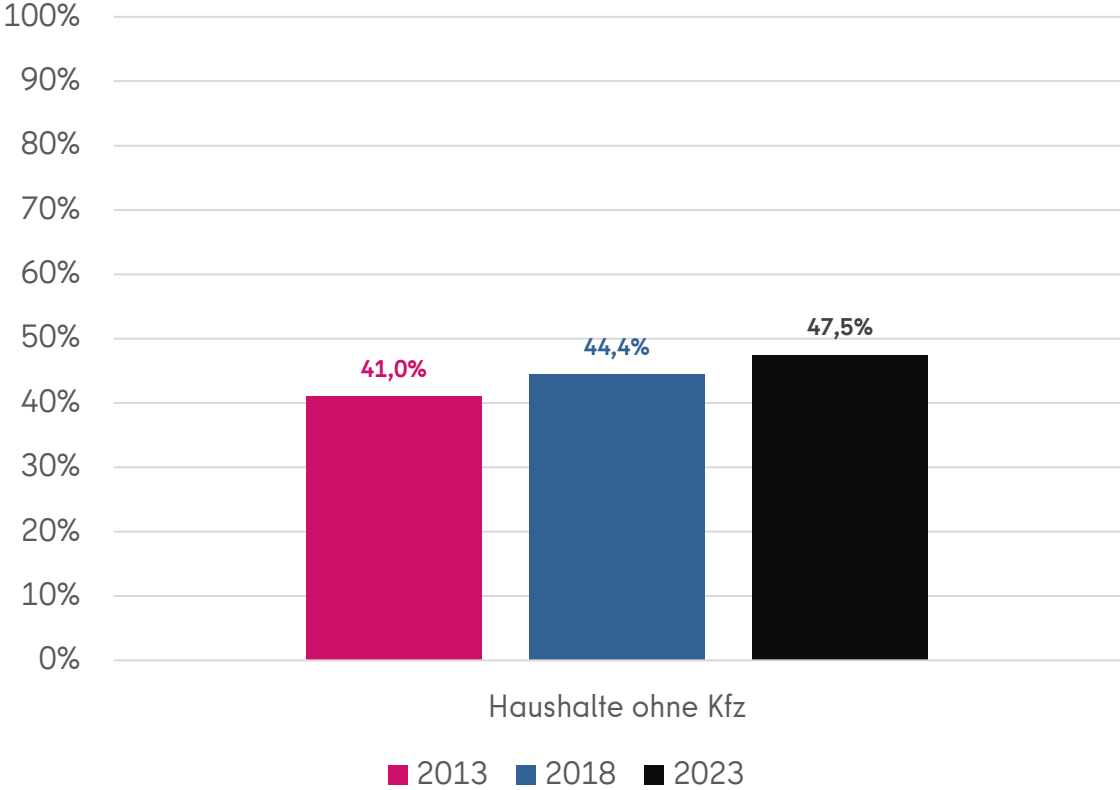
Daten: SrV-Städte 2023 (gewichtet, mittlerer Werktag)
 Modal Split aufkommensbezogen

Modal Split alle Bezirke

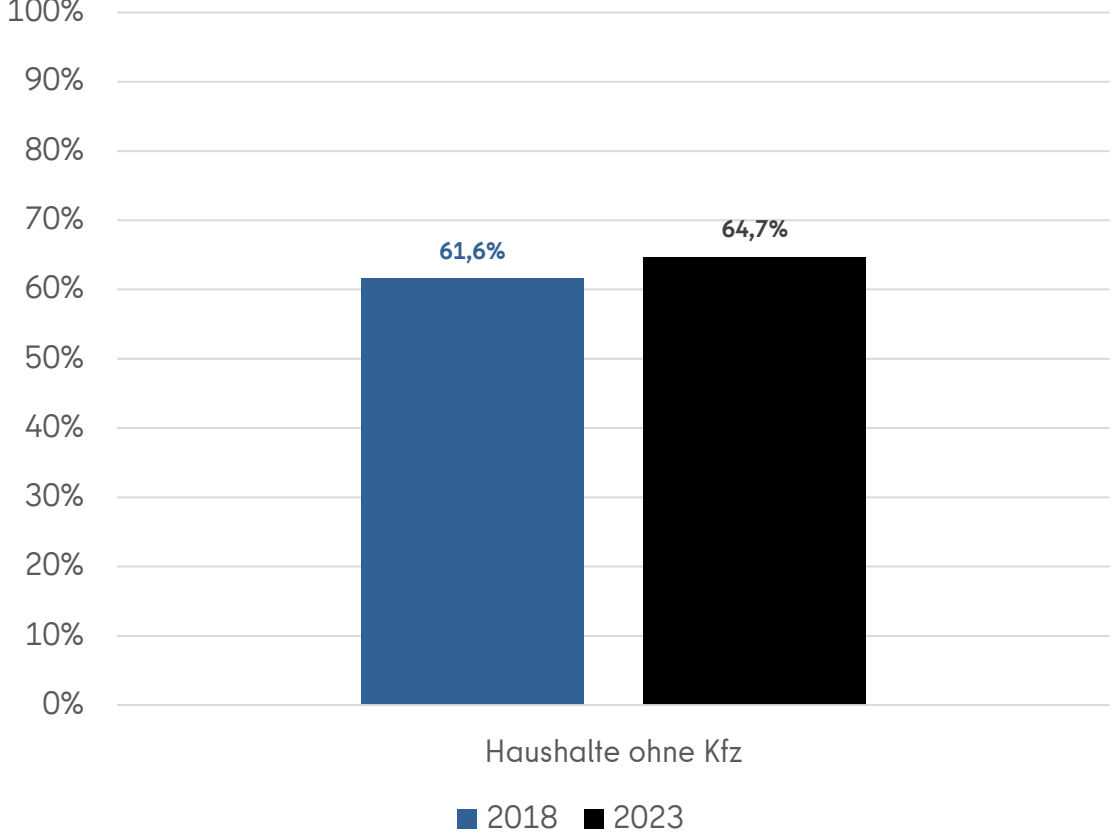


Haushalte ohne Pkw oder Motorrad Berlin und Friedrichshain-Kreuzberg

Haushalte ohne Kfz **Berlin**



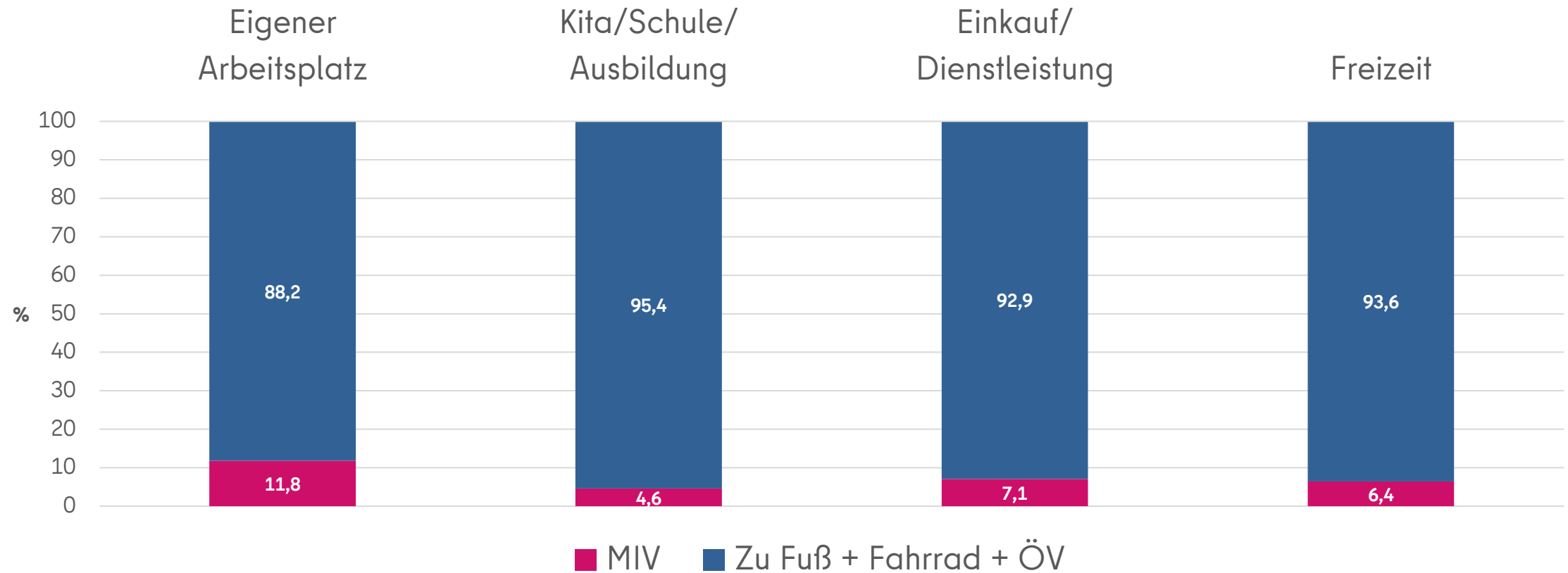
Haushalte ohne Kfz **Friedrichshain-Kreuzberg**



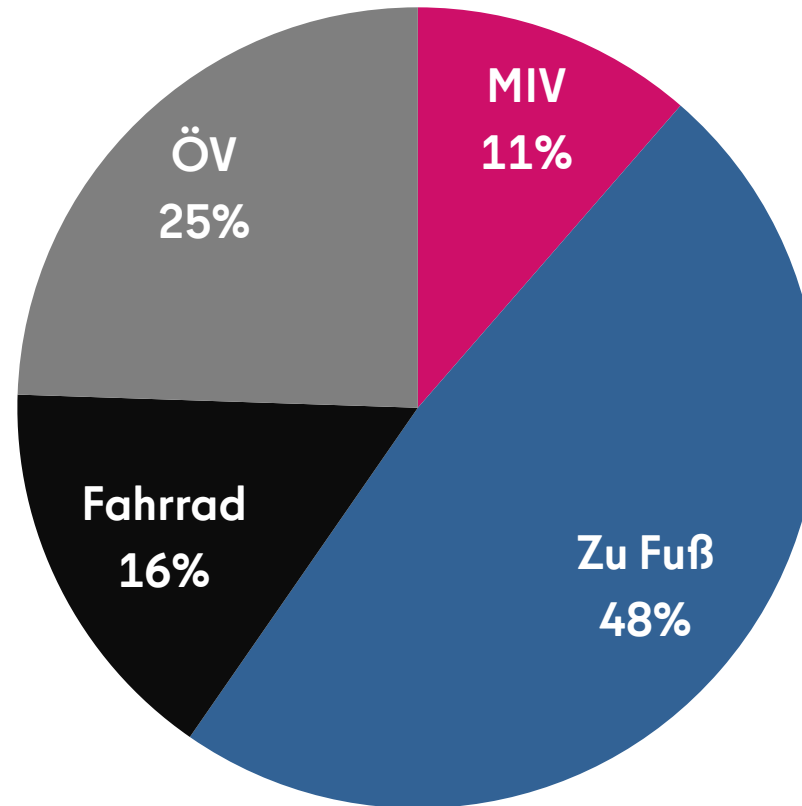
Friedrichshain-Kreuzberg: Privat- und Dienst-Pkw pro Haushalt

Ökonomischer Status	Pkw
Sehr niedrig	0,19
Niedrig	0,30
Mittel	0,32
Hoch	0,48
Sehr hoch	0,65

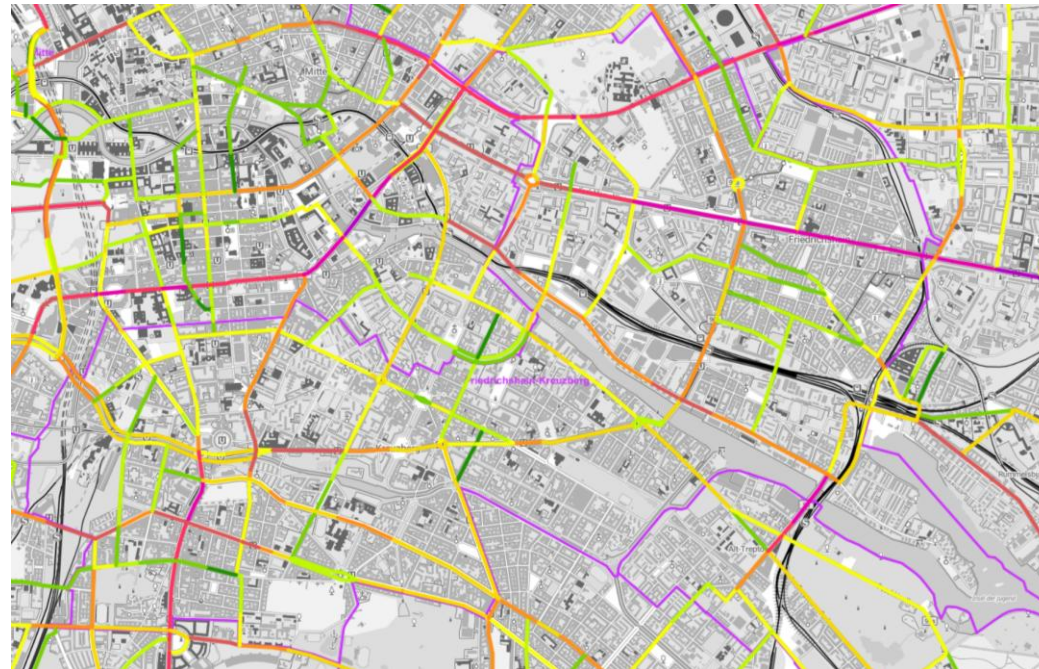
Friedrichshain-Kreuzberg: Verkehrsmittelwahl nach Zweckgruppen (alle Wege)



Friedrichshain-Kreuzberg: Verkehrsmittelwahl der über 65-Jährigen



Kfz-Verkehrsmengen auf Hauptverkehrsstraßen im absoluten Vergleich 2019 / 2023



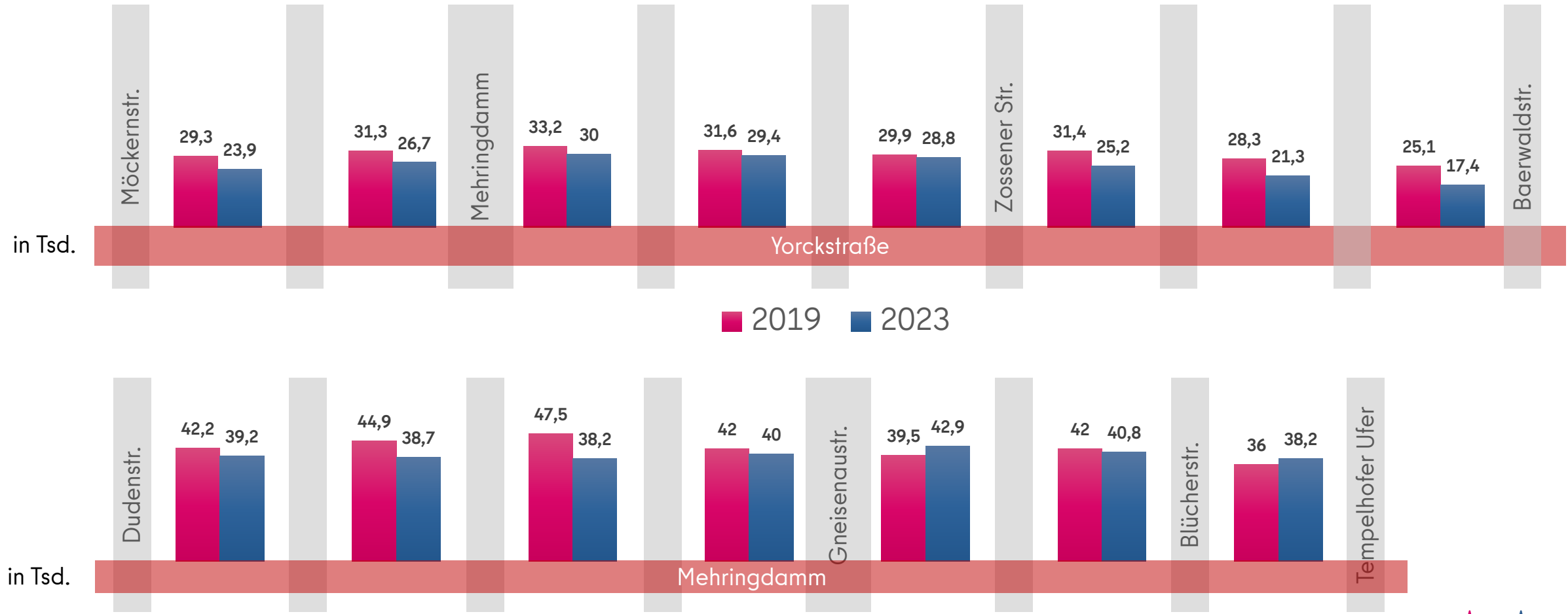
Verkehrsstärken DTW 2023 Kfz (Kraftfahrzeuge)

Kfz = Pkw+Lfw, Lkw>3,5t zul. GG, Bus, Krad

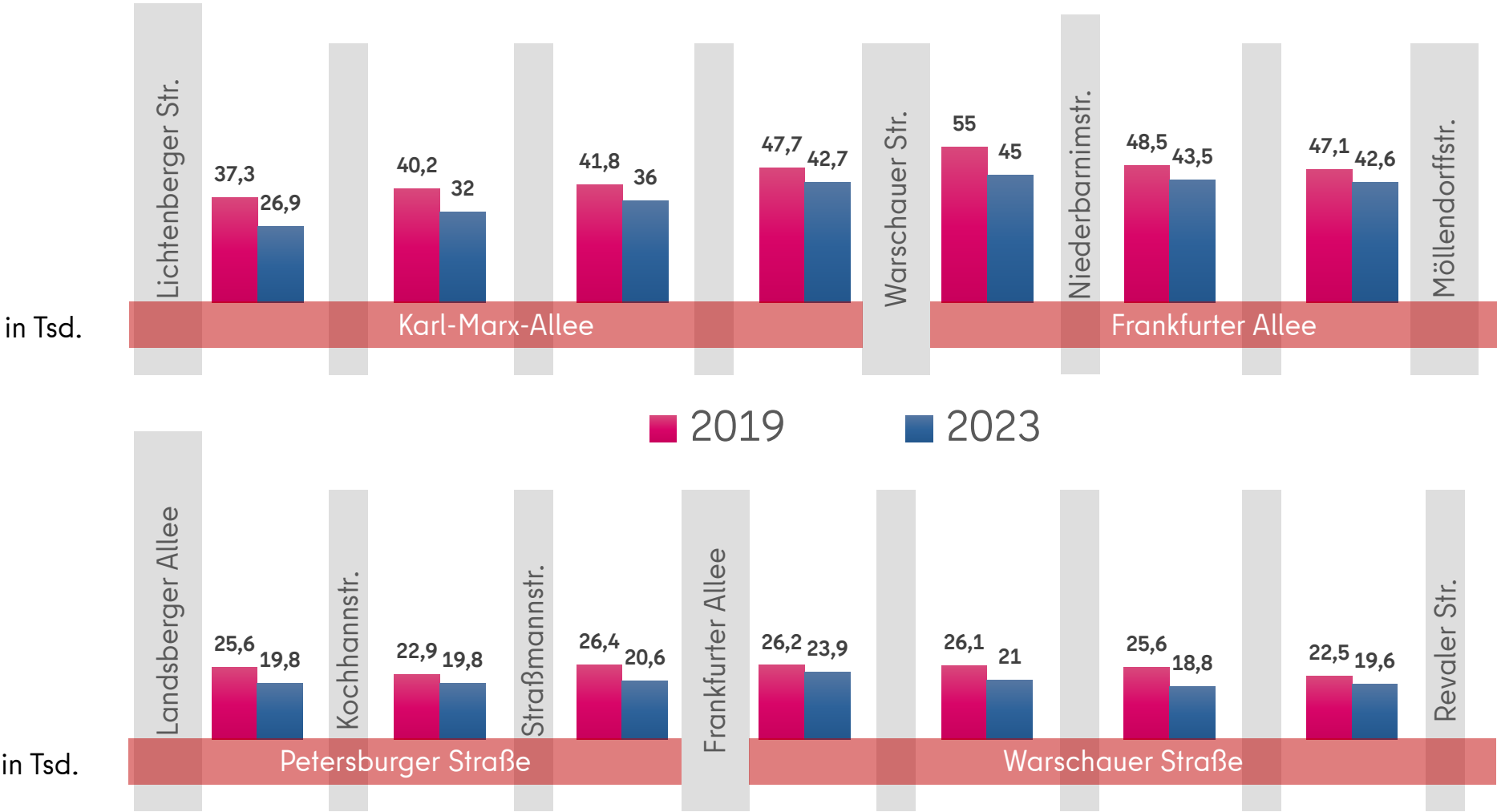
Die Beschriftung in der Karte ist in 1.000 Kfz/24h angegeben
z.B. entspricht 23.5 in der Beschriftung 23.500 Kfz/24h

Klasse	Wertebereich
0	ohne Wert (Teil des Zählnetzes)
1	≤ 3.000 Kfz/24h
2	3.001 - 6.000 Kfz/24h
3	6.001 - 10.000 Kfz/24h
4	10.001 - 15.000 Kfz/24h
5	15.001 - 20.000 Kfz/24h
6	20.001 - 25.000 Kfz/24h
7	25.001 - 30.000 Kfz/24h
8	30.001 - 40.000 Kfz/24h
9	40.001 - 50.000 Kfz/24h
10	50.001 - 60.000 Kfz/24h
11	60.001 - 80.000 Kfz/24h
12	> 80.000 Kfz/24h

Kfz-Verkehrsmengen gemäß Zählungen der SenMVKU entlang der Achsen Mehringdamm und Yorckstraße



Kfz-Verkehrsmengen gemäß Zählungen der SenMVKU entlang der Achsen Frankfurter Allee und Warschauer Str.



Fazit

- Kfz-Verkehr geht seit Jahren zurück.
 - Die Wohnbevölkerung in Berlin und Friedrichshain-Kreuzberg wählt seltener das Kfz.
 - Die absoluten Kfz-Verkehrsmengen sind im Hauptstraßennetz rückläufig.
- Dies folgt den seit Jahrzehnten definierten Zielen, z.B. in den Stadtentwicklungsplänen Verkehr (StEP Move / StEP Verkehr).
- Eine attraktive Infrastruktur für den Rad- und Fußverkehr und eine gute ÖV-Qualität vor Ort ermöglichen diese Entwicklung.
- Übergeordnete Mobilitätstrends wie Home-Office kommen dazu.
- Friedrichshain-Kreuzberg hat unter allen untersuchten deutschen Städten/Bezirken den höchsten Anteil an ÖV+Rad+Fuß, vermutlich gilt das auch für ganz Deutschland.

Welche Schlüsse zieht der Mobilitätswenderat aus den vorgestellten Daten?

03

AKTUELLE RADVERKEHR PROJEKTE

ALEXANDRINENSTRAÙE

Fachbereich Straßen
StraÙen- und Grünflächenamt

BERLIN



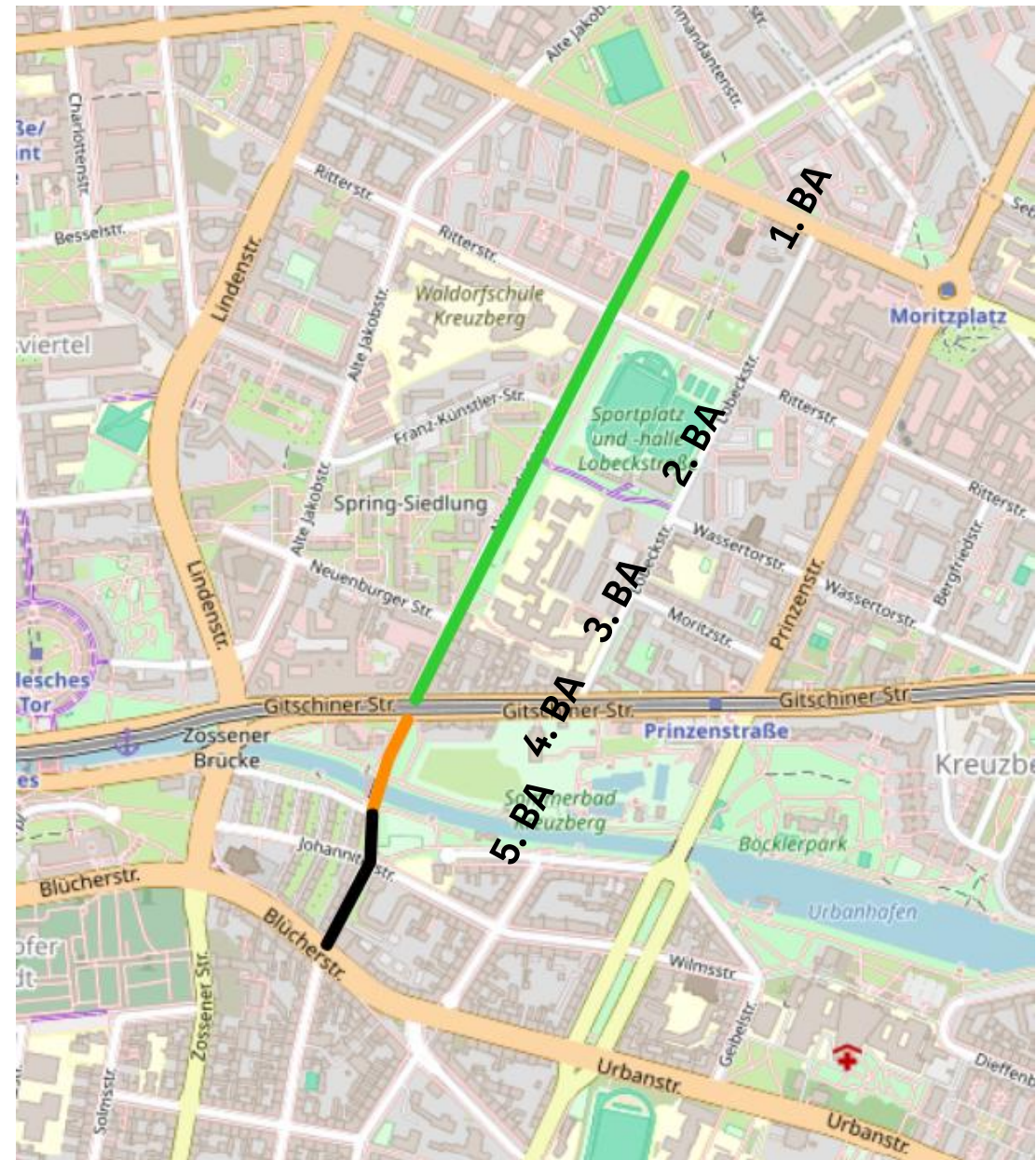
Projekt und Projektstand

Projektdaten

- Alexandrinenstraße und Brachvogelstraße von Blücherstraße bis Oranienstraße
- Radvorrangnetz
- ca. 1.200 m

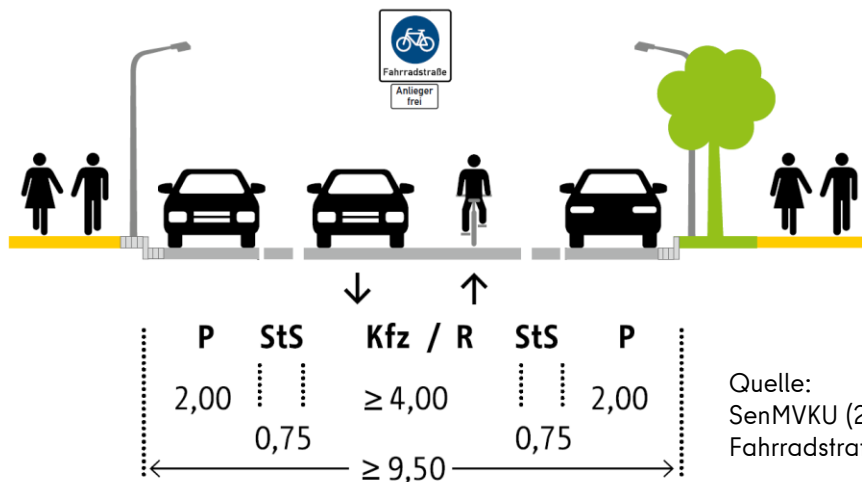
Projektstand

- 1. und 2. Bauabschnitt fertiggestellt
- 3. Bauabschnitt bis auf wenige Restleistungen fertiggestellt
- 4. Bauabschnitt derzeit in Bau
- 5. Bauabschnitt für dieses Jahr geplant



Projektgrundlagen

- Alexandrinenstraße und Brachvogelstraße sind Teil des Radvorrangnetzes
- Eine Ausweisung von Nebenstraßen im Radverkehrsnetz als Fahrradstraßen wird angestrebt (§ 44 Absatz 1 MobG BE).
- Gestaltungsgrundsätze:
 - Radverkehr hat Vorrang
 - Möglichst wenig Kfz-Durchgangsverkehr
 - Mindestbreite der Fahrgasse: 4,00 m



Quelle:
SenMVKU (2020): Umsetzung von
Fahrradstraßen in Berlin - Leitfaden

berlin unterwegs
Für eine neue Mobilität.

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz | **berlin** Berlin

Berlin: mobiler

Umsetzung von Fahrradstraßen in Berlin
Leitfaden

BERLINER MOBILITÄTSGESETZ (MobG)
Begründungen

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz | **BERLIN** |

Fahrrad Berlin

RADVERKEHRSPAN DES LANDES BERLIN
(Radverkehrsplan Berlin - RVP)

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz | **BERLIN** |





Verkehrszählung

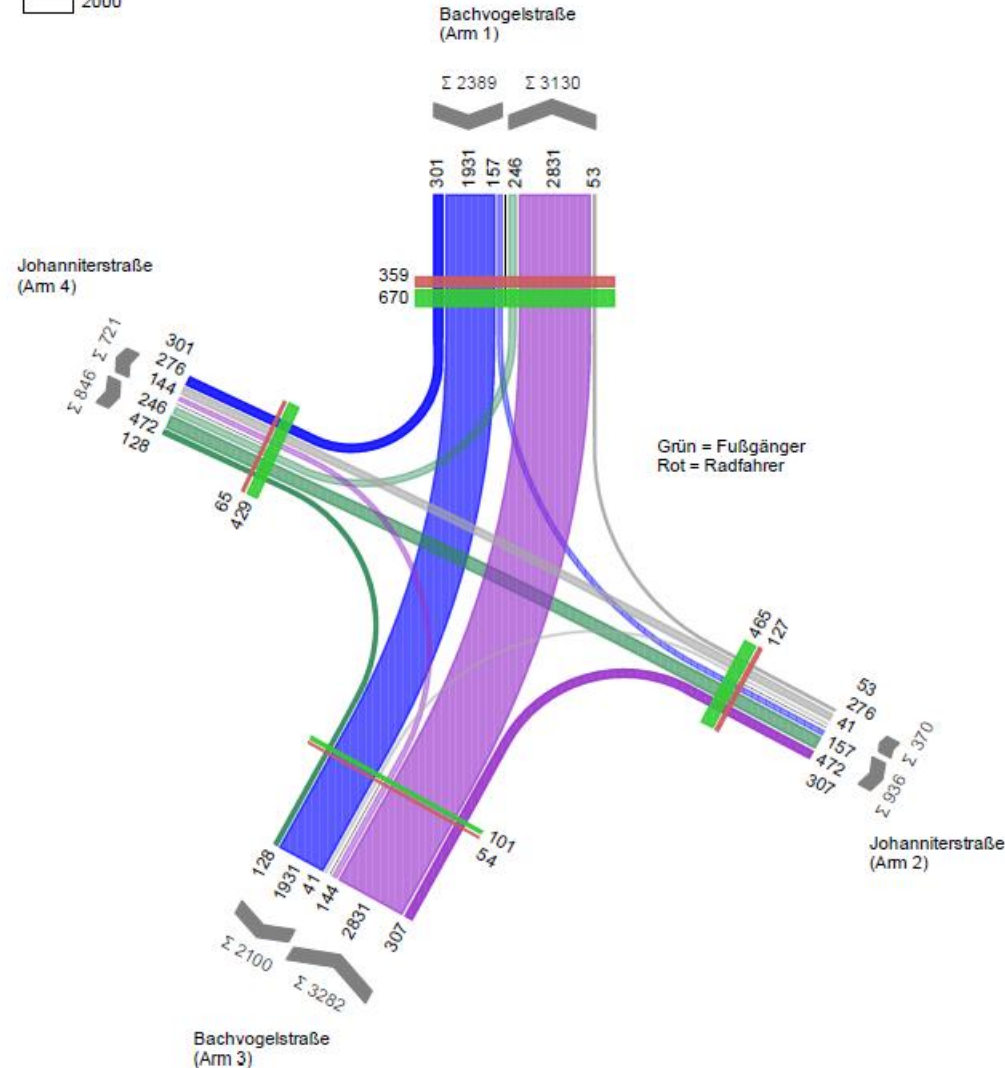
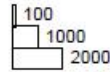
Abschnitt zwischen Gitschiner Straße und Blücherstraße

- Hoch frequentiert von Kfz und Radverkehr
- Ca. 500 Kfz/h in der Spätspitze
- 70-85 % Kfz-Durchgangsverkehr

Gesamtbelastung 07:00 - 19:00

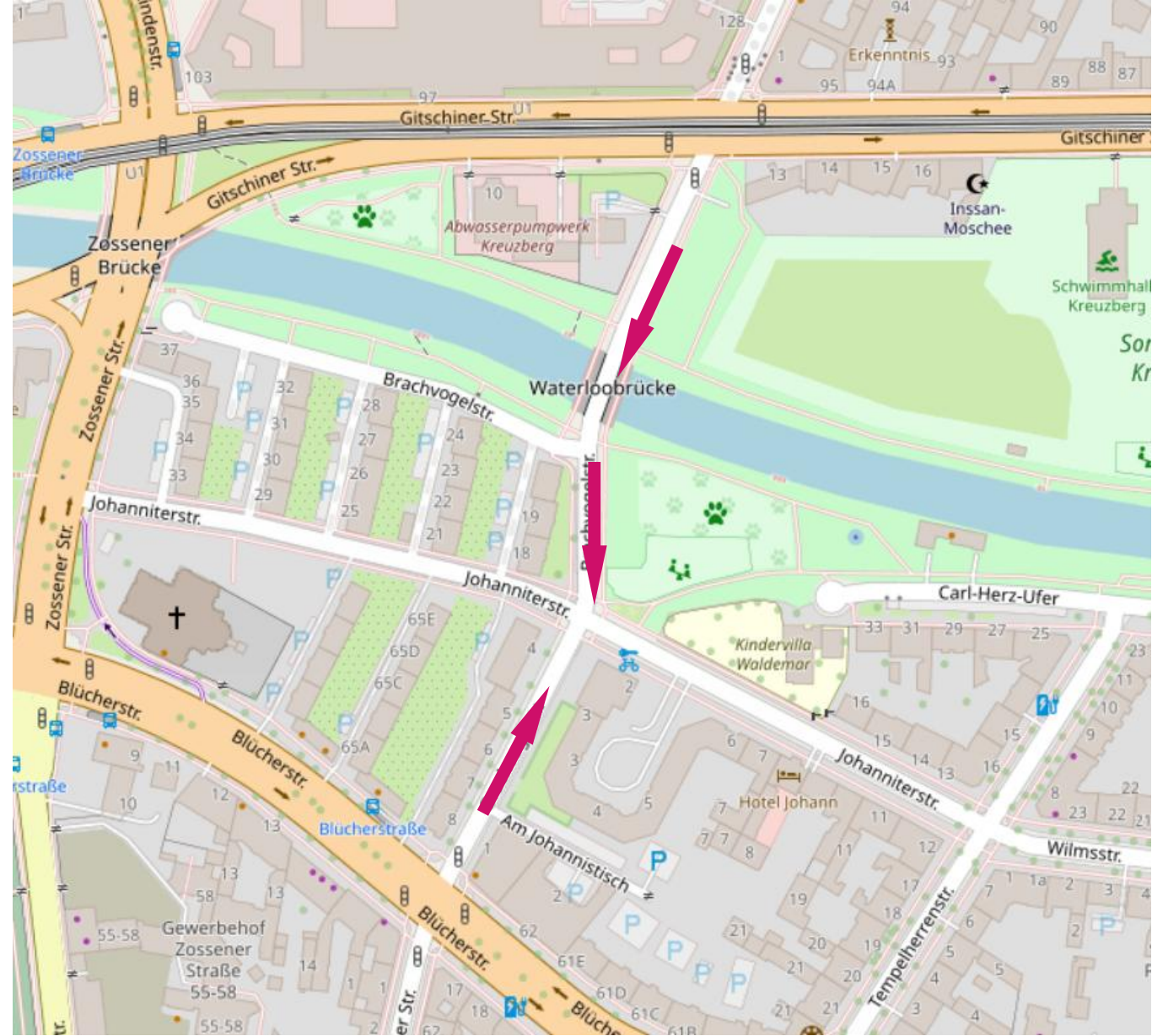
Zählung 25.03.2025
 Auf Basis eines Zeitintervalls 07:00 - 19:00
 9157 Pkw + Krad + Rad + Lieferfg + Lkw + Lastzug + Bus + Fußg.

von/nach	1	2	3	4	Arm	Fußg.	Rad
1		157	1931	301	1	670	359
2	53		41	276	2	465	127
3	2831	307		144	3	101	54
4	246	472	128		4	429	65



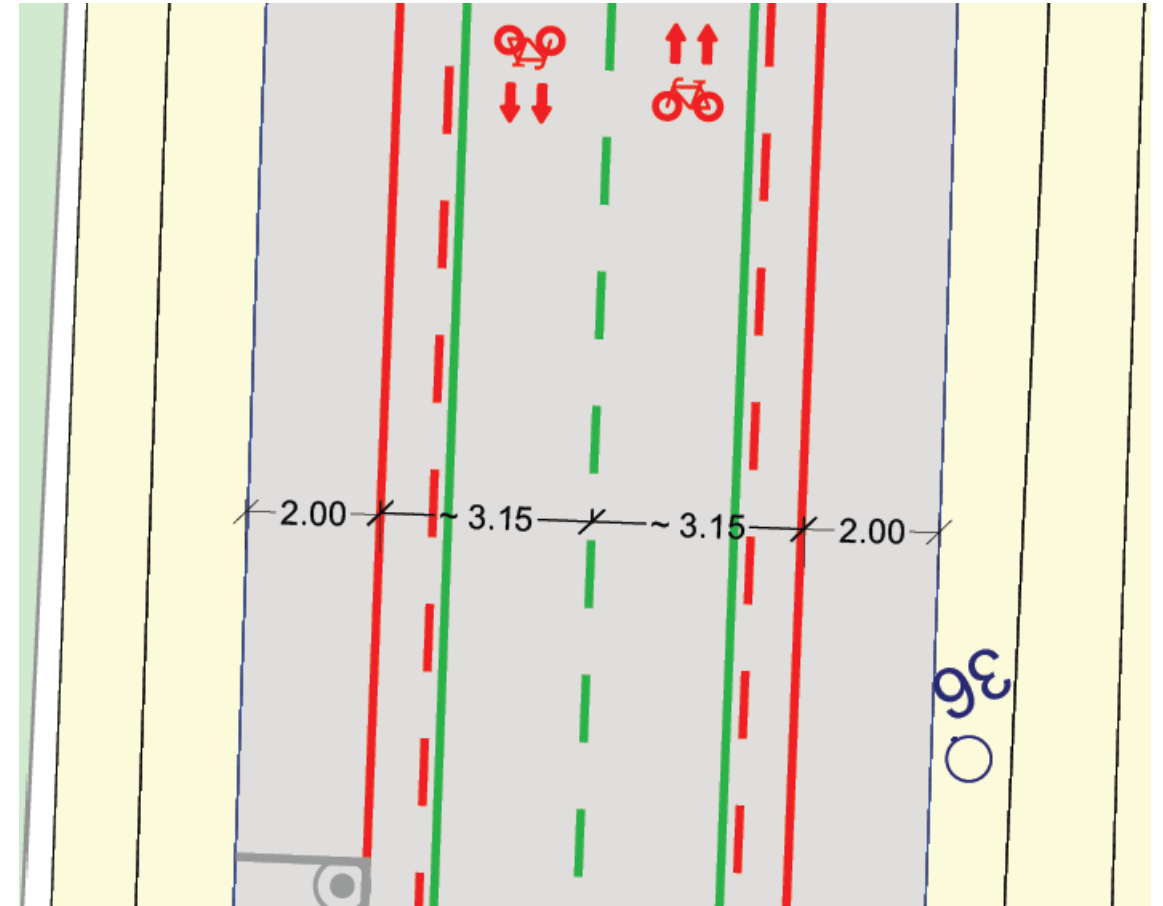
Verkehrskonzept

- gegenläufige Einbahnstraßen südlich der Gitschiner Straße zur Vermeidung des teilweise sehr hohen Anteils an Kfz-Durchgangsverkehr



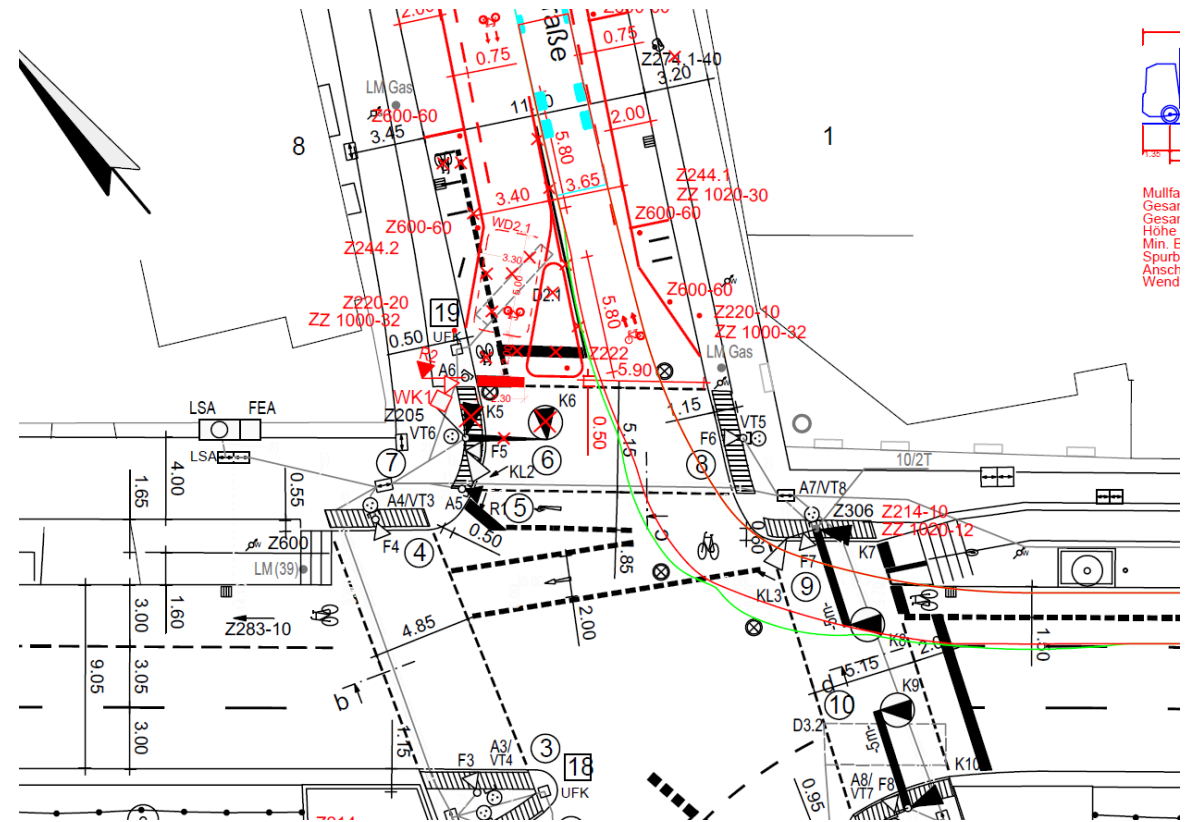
Planung

- Gestaltungsgrundsätze Strecke
 - Markieren der Parkstände, Definieren von Einfahrten/Gehwegüberfahrten
 - Sicherheitstrennstreifen zwischen Parkstreifen und Fahrbereich
 - Grüne Leitmarkierung links und rechts der Fahrgasse zur durchgehenden Visualisierung der Fahrradstraße
 - Fahrrad-Piktogramme



Anpassungen an den Ampeln

- Die Ampeln auf der Strecke werden an die neue Verkehrssituation angepasst
- Signalgeber werden ausgetauscht
- Radverkehr wird durch Wärmebildkameras an den Ampeln erkannt, wodurch die Ampeln schneller auf Grün schalten
- Mittelinseln an den Ampeln ordnen den Verkehr und schützen den Radverkehr



BLÜCHERSTRAÙE

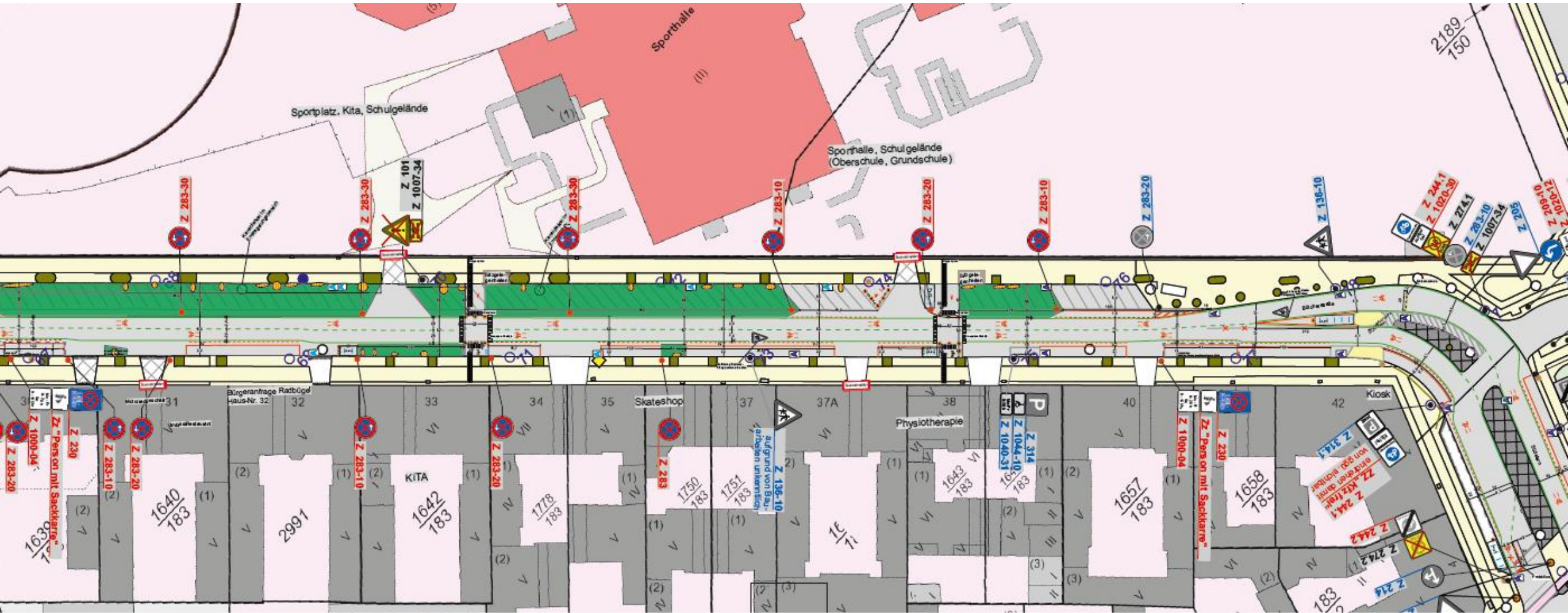
Fachbereich Straßen
StraÙen- und Grünflächenamt

BERLIN



Hintergrund

- Ursprünglich nur Asphaltanierung in nordwestlichen Teilabschnitt vorgesehen, aufgrund flächiger Wurzelschäden nun zusätzlich Entsiegelungsbereiche & Baumscheibenvergrößerung
- betroffener Abschnitt liegt nicht im übergeordneten Straßennetz
- Bestandteil des Radverkehrs-Ergänzungsnetzes und mittel- bis langfristig als Fahrradstraße vorgesehen, daher vorgezogene Einrichtung der Fahrradstraße
- Verengung überbreiter Fahrgasse (7,5 m, Fahrbahn 15 m), da hohe Kfz-Geschwindigkeiten & Parken in 2. Reihe
- Verkehrsberuhigungsmaßnahmen, um Kfz-Verkehrsgeschwindigkeiten und -stärken zu reduzieren, Radverkehrssicherheit und -komfort zu erhöhen



Vorher



Nacher



04

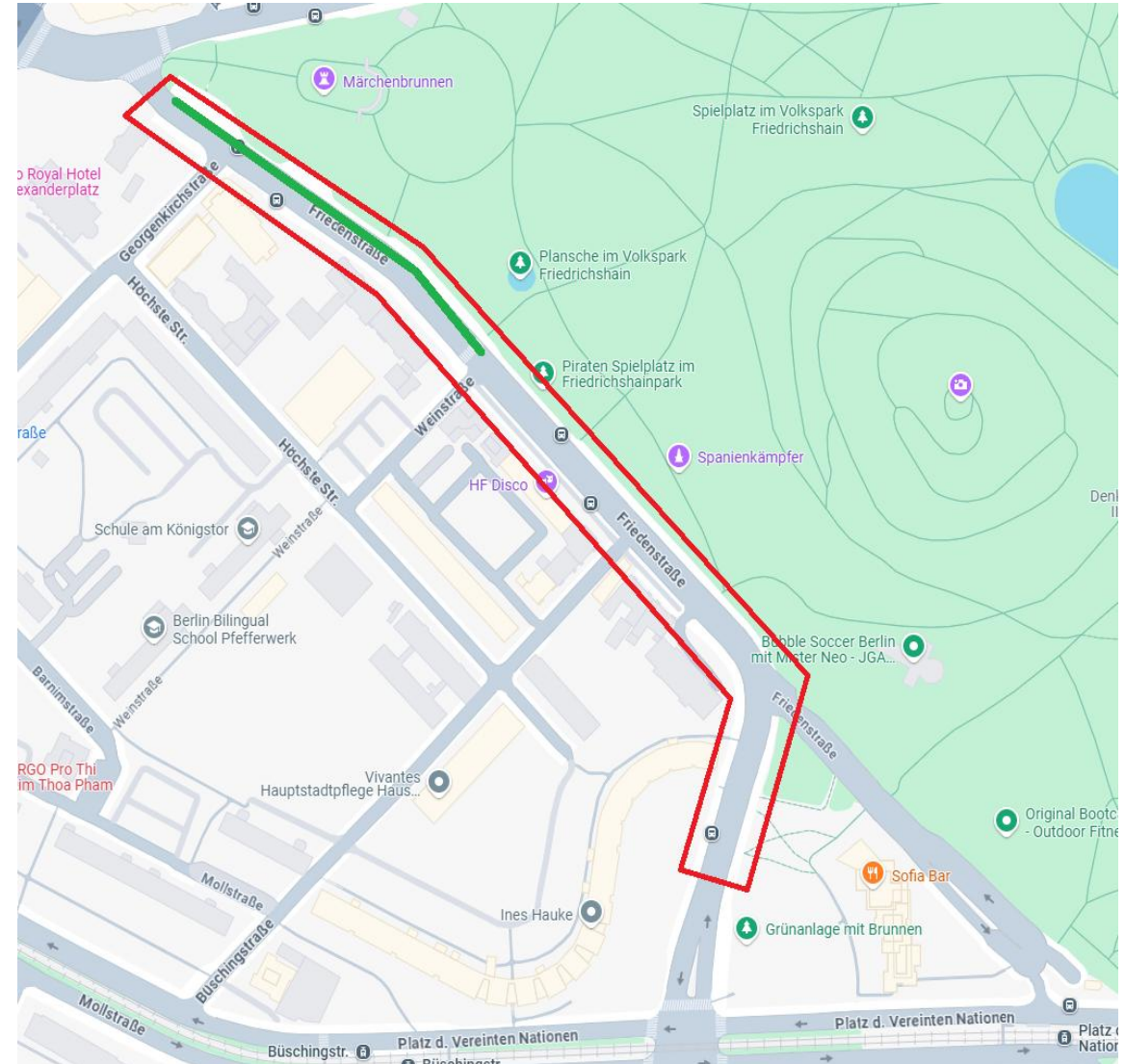
VORSCHAU:
PROJEKTVORSTELLUNG
FRIEDENSTRAÙE

Steckbrief Friedenstraße Nord

- zwischen Am Friedrichshain und Platz der Vereinten Nationen (PdVN)
- Länge: ca. 950 m
- Verkehrsmenge: 7.700-8.500 KfZ/24h (DTVw 2023)
- Radvorrangnetz
- StEP IV Ergänzungsstraße
- Tempo 30/ Tempo 50
- Bus 142 Leopoldplatz <-> Ostbahnhof 20min-Takt

Planung Radverkehrsanlage (RVA) Friedenstraße seit 2021

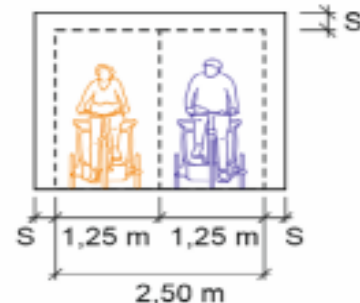
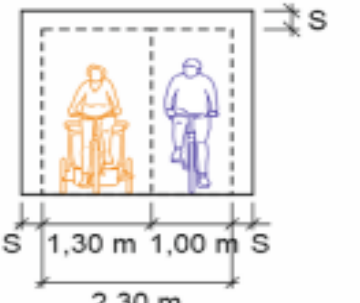
- Teilung des Projekts 2023 (daraus resultierend RVA Friedenstraße Nord)
- Umsetzung Nordseite zwischen Am Friedrichshain und Weinstraße bereits im Sommer 2023 (grün markiert)



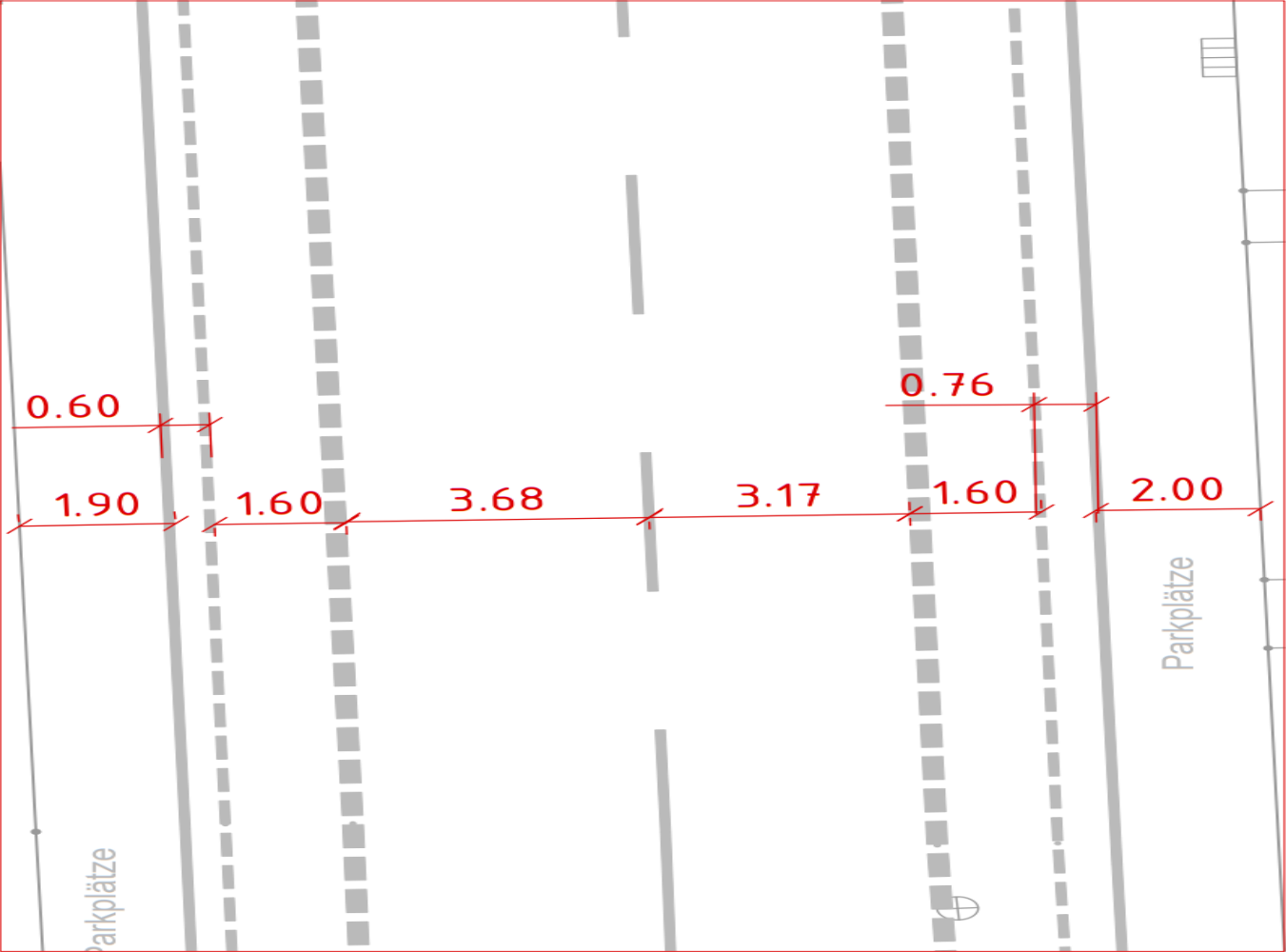
Planungsanlass

Die bestehende RVA entspricht nicht den Zielvorgaben der MobG § 40 und §43 sowie den daraus abgeleiteten Standards für RVA an Hauptstraßen im Radvorrangnetz, insbesondere

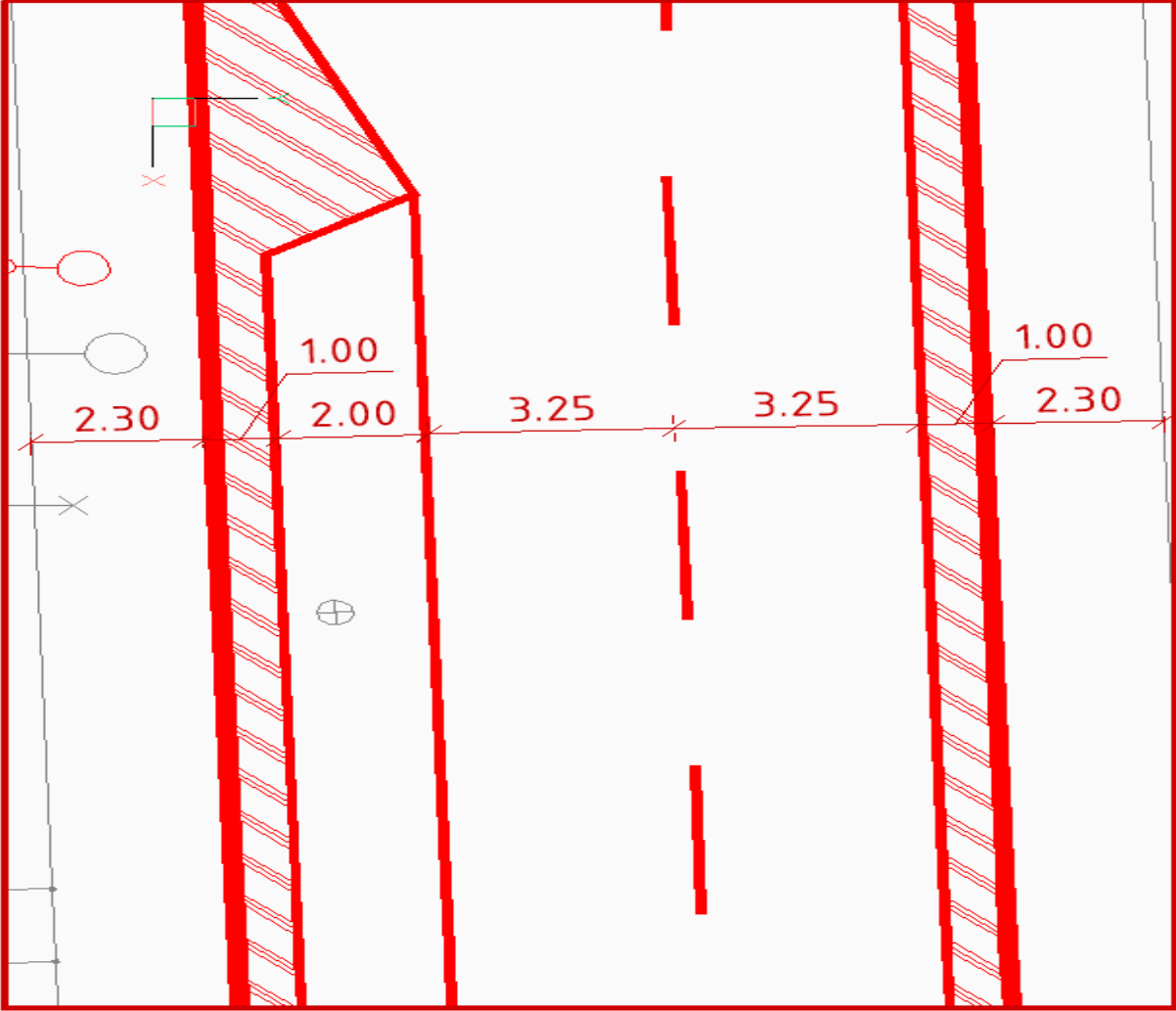
- Lage zwischen Kfz-Parken und Kfz-Fließverkehr
- Fehlende Protektion

Standard	Einrichtungsverkehr Radweg, (geschützter) Radfahrstreifen	
Radvorrangnetz	Regelmaß 2,50 m	
Basis-Standard	Regelmaß 2,30 m Mindestmaß 2,00 m	
<p>—— Lichter Raum - - - - Verkehrsraum S = Sicherheitsraum</p>		

Bestand repräsentativer Querschnitt



Repräsentativer Querschnitt Planung



Bereits umgesetzter Teilabschnitt



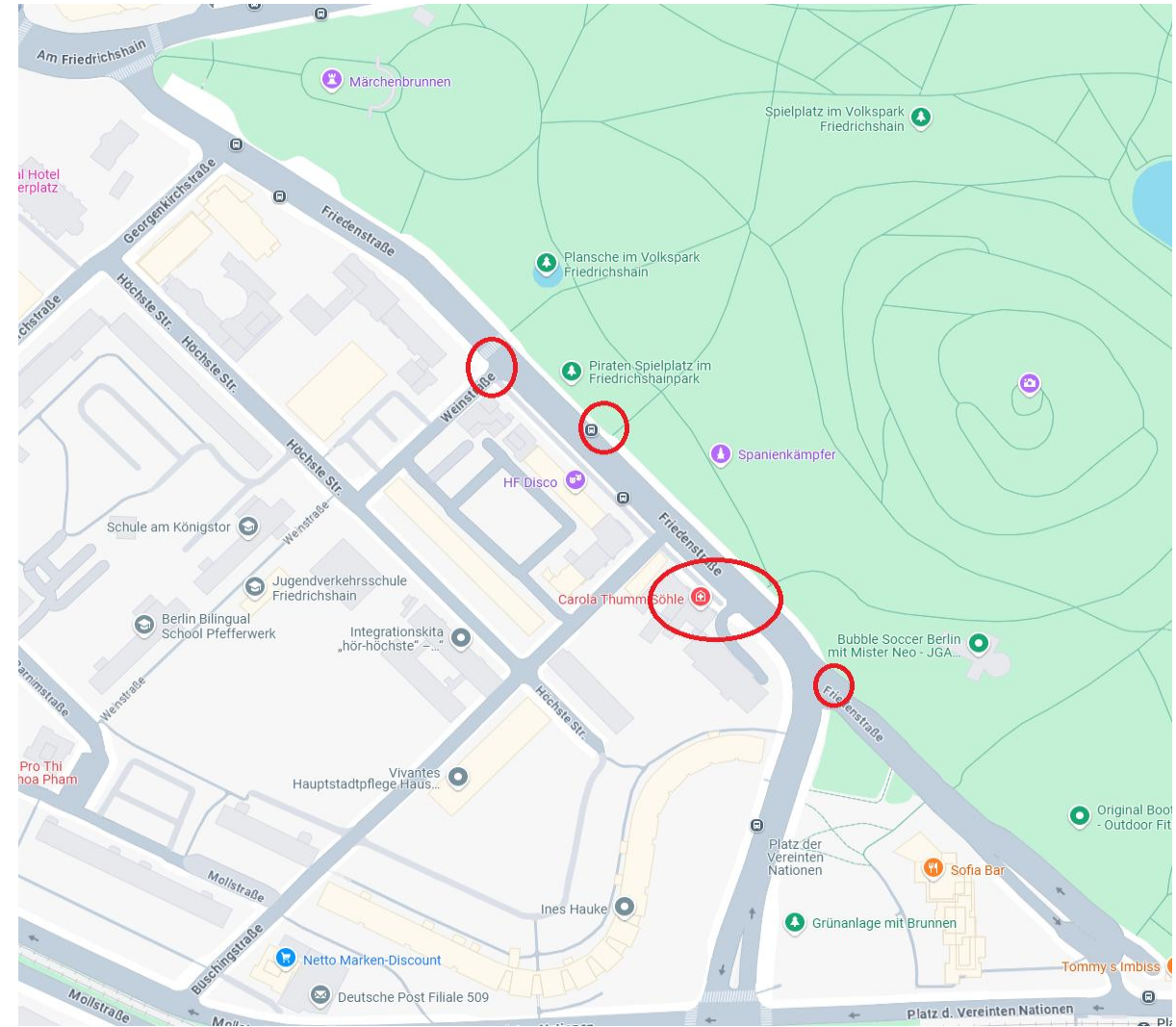
Planung

Planerischer Ansatz:

- Tausch RVA und Parkstreifen
- Protektion durch Betonklebeborde (analog zu RVA Revaler Straße)

Grundlegende Planung der RVA 2021-2023 in Zusammenarbeit mit LK Argus/Ramboll.
Weitere Bearbeitung im SGA seit 2024
Planerische Herausforderungen:

- Einmündung Parkplatz
- Gehwegvorstreckung Büschingstraße
- Buskap Haltestelle Weinstraße
- Gehwegvorstreckung Weinstraße



Herausforderungen

Einmündung Parkplatz
Friedenstraße:
Einmündung an der Kurve



Zeitplan und weiteres Vorgehen

- Anordnung liegt zuständigkeitshalber bei der Landesebene, SenMVKU Abt. 6 Straßenverkehrsbehörde für das Hauptnetz
- Kooperation mit SenMVKU Abt. 5 Tiefbau, Gruppe „Projektmanagement Radverkehrsanlagen“, die die Bauausführung übernehmen werden.
- Finanzierung durch die Landesebene ist in Aussicht gestellt, Bescheid steht nach Kostenermittlung aus

- Bis Dezember 2025: Anhörung und Anordnung
- 1. Halbjahr 2026: Ausschreibung/ Vergabe
- 2. Halbjahr 2026: Bauausführung

Der Zeitplan kann sich in Abhängigkeit von Plangenehmigung und Finanzierung verschieben.

Abbiegeverbot am „Knick“ wünschenswert? Ggf. sogar Sperrung Einmündung für Kfz?

**Welche Protektionselemente sollen verwendet werden?
Vorschlag Klebeborde (Vorbild Oberbaumstraße, Schlesische Straße, Revaler Straße)**

Ist eine Asphaltierung der Flächen des alter Parkstreifen (= neue Radfläche) notwendig?

07

AUSBLICK

Nächste Sitzung

Die Sitzungstermine für 2026 werden in Kürze auf der Website bekanntgegeben

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

